

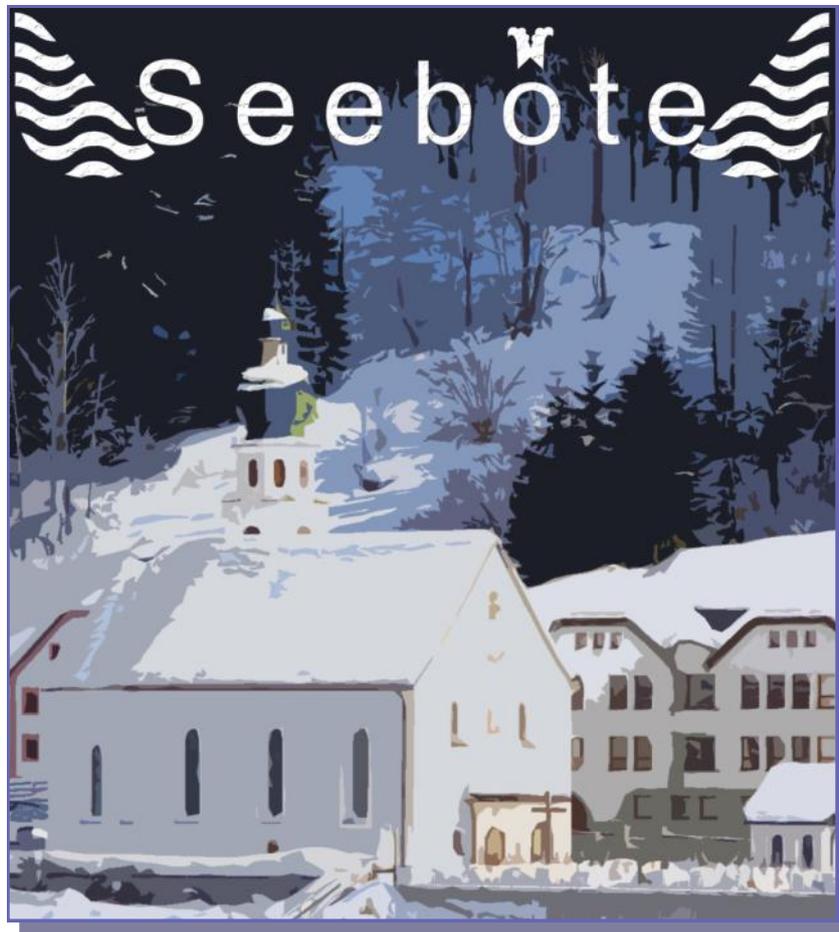


Gemeindezeitung See

Ausgabe Dezember 2021

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- **G e m e i n d e –
Infrastrukturprojekte**
- **Quellsanierungen**
- **LWL-Ausbau**
- **GEM2GO—See App**
- **Bergbahn blickt optimistisch in neue Saison**
- **Verschiedene Jahresberichte**
- **Gratulationen**



INVESTITIONEN IN INFRASTRUKTUR



In Zusammenarbeit mit der Abteilung Güterweg vom Land Tirol konnten im Sommer in den Bereichen Habigen, Kuratl und Feichten notwendige Straßensanierungen und teilweise Verbreiterungen durchgeführt werden. Zudem wurden diese Bereiche mit einer neuen Asphaltdecke ausgestattet. (Bilder: Benjamin Pircher)



Ein oft geäußelter Wunsch vieler Gemeindegewerinnen und Bürger konnte im Spätherbst 2020 noch erfüllt werden. Die Verbreiterung auf eine zweisepurige Straße zum Recyclinghof. Heuer wurde die Zufahrt noch mit einer neuen Asphaltdecke ausgestattet. (Bild: Benjamin Pircher)



Im Herbst 2020 wurde der Verbindungsweg Schusterhaus Au fertiggestellt.

Dieser konnte im Winter dann auch als Rodelbahn genutzt werden.

Im Frühjahr wurde nun auch noch seitens des TVB eine Sitzgelegenheit geschaffen. Auch der Brunnen konnte wieder in Betrieb genommen werden (Bild: Zangerl)



GLASFASERAUSBAU

2021 wurde seitens der Gemeinde nochmal massiv in den Glasfaserausbau investiert.

Wir haben heuer die Ausbaustufe IV erreicht und den Fokus auf die sogenannte letzte Meile gelegt: dies bedeutet Objekte zu erschließen an denen schon eine Glasfaserleitung vorbeigeht.

Besonders günstig für dieses Vorhaben erwies sich hier der „Glasfaseranschluss Scheck“ für Privathaushalte“ des Landes.

Dieser wurde in einer eigenen Online-Bürgerveranstaltung im Frühjahr beworben. Jeder Privathaushalt

bekam somit die Möglichkeit quasi kostenlos zu einem Hochgeschwindigkeits-Anschluss zu kommen.

Insgesamt 107 neue Objekte wurden 2021 auf diesem Weg erschlossen.

Zusätzlich konnten durch Förderungen des Landes und die Investitionen der Gemeinde die letzten fehlenden „Puzzleteile“ in unserem Netzplan geschlossen werden.

Nun sind auch Habigen, Feichten, Trautmannskinden und Moos am Netz.

Mit Stolz können wir also unsere Gemeinde zu den am besten er-

schlossenen Ortschaften betreffend LWL-Ausbau des ganzen Landes zählen. In See sind nun 62% am Gemeinde-LWL-Netz.

Wie wichtig Investitionen in diesem Bereich sind zeigt uns die Coronakrise – wo Homeoffice und Homeschooling an der Tagesordnung stehen.

Für Tätigkeiten dieser Art ist ein Hochgeschwindigkeitsanschluss dringend nötig.

Seit September bietet neben TirolNet ein 2. Provider seine Dienste in See über das Gemeindefachnetz an (siehe internet-paznaun.at)



In See hängen seit Herbst nun 62% der Objekte am Glasfasernetz der Gemeinde.

Seit September bietet ein 2. Provider seine Dienste über das gemeindeeigene LWL-Netz an.



Im Zuge der Erweiterung der Büroräumlichkeiten wurde heuer im Sommer noch der Vorplatz des Gemeindehauses neu gestaltet. Mit Pflastersteinen wurden die Parkplätze eingeteilt und der Gehsteig markiert (Bild: Benjamin Pircher)

QUELLSANIERUNG TRINKWASSER

Die Moosboden- und Jägerhüttenquelle wurden Mitte der 80ziger Jahre aufgrund der Wasserknappheit (vor allem in den Wintermonaten) gefasst und abgeleitet.

An den Quellfassungen wurden keine Quellstuben errichtet. Die Sammelstube der beiden Quellen wurde im Bereich „Pifang“ auf einer Seehöhe von rd. 1.713 müA. errichtet.

Im Herbst wurden nun die Jägerhütten- und Moosbodenquelle neu

gefasst. Zudem wurde im Bereich „Pifang“ ein neuer Druckunterbrecherschacht errichtet.

Die Fassung und Ableitung der Grubenquelle 1+2 und der Mesners Brunnenquelle 1+2 erfolgte in den Jahren 1970 - 1974.

Für Sommer 2022 wird dann die Grubenquelle 1+2 und Mesners Brunnenquelle 1+2 saniert.

Die Gesamtinvestition in die Trinkwasserversorgung beläuft sich auf 400.000€.



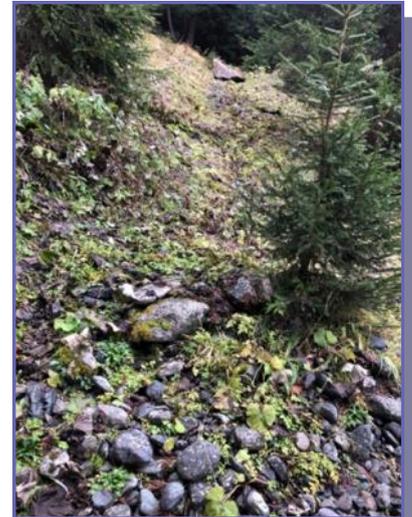
Druckunterbrecher NEU und ALT Bereich PIFANG



Neue Quellfassung „Jägerhüttenquelle“ mit Quellstube (Bilder: Rudolf Juen)



Druckunterbrecher Bereich PIFANG fertig eingebaut und Quellbrunnen Jägerhüttenquelle (Bilder: Juen Rudolf)



Im Sommer 2022 werden die Quellen Mesners Brunnen 1+2 (links) und Grubenquelle 1+2 rechts neu gefasst (Bilder: Ing. Walch Pepi)



Auch der weitere Ausbau im Bereich Kindergarten wurde über den Sommer vorangetrieben. Wenn die Freigabe der Fördergelder des Landes erfolgt, werden wir den Raum fertigstellen und einrichten. Der neue Raum bietet 50m² Platz (Panoramabild: Zangerl)

VERLEGUNG BUSHALTESTELLE ZUR BERGBAHN

Im Dezember musste schließlich auf Druck der Landesstraßenverwaltung noch eine infrastrukturelle Änderung im Dorfzentrum umgesetzt werden.

Die sonst zulässige Praxis jede 2. Bushaltestelle auf der Straße anzusteuern wurde bei

dieser Haltestelle anders bewertet.

So musste kurzfristig ein anderer Standort gesucht werden. Die Busbucht taleinwärts wurde vom Gemeindehaus zum Bereich Bergbahn verlegt.

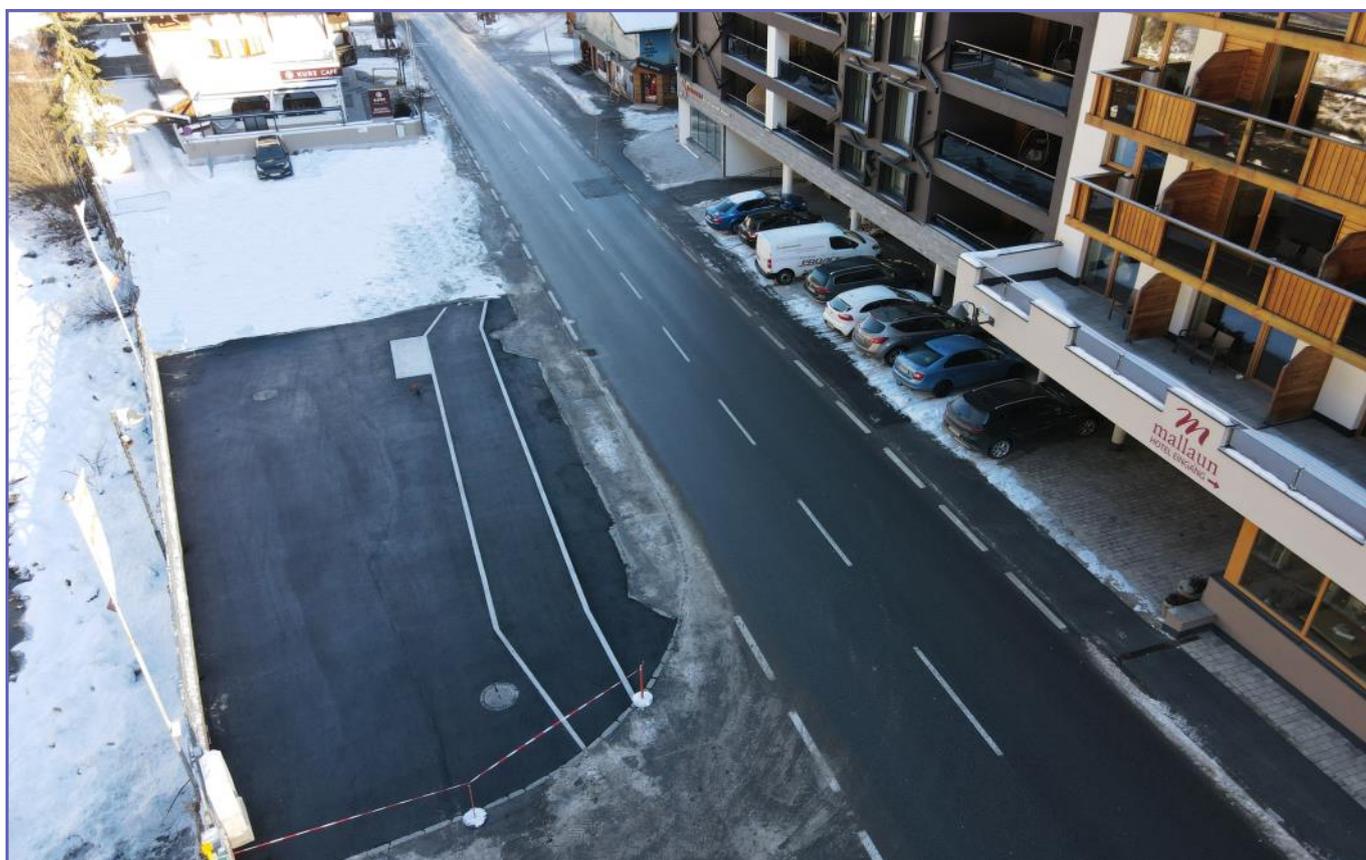
Die 2m breite gesicherte Aufstandsfläche und die Nähe zur Bergbahn

sehen wir trotzdem als Verbesserung für zu steigende und aussteigende Buspassagiere.

Zudem entspannt sich die Wartesituation für die Gäste und das Einparken vor dem Gemeindehaus wird nicht mehr durch wartende Buspassagiere behindert.

Wir möchten uns für das Entgegenkommen bei den betroffenen Grundeigentümern, den Bergbahnen See und Christoph Mallaun, auf diesem Weg bedanken.

Ohne deren Zustimmung wäre die Verlegung nicht möglich gewesen.



Bushaltestelle taleinwärts wurde im Spätherbst vom Gemeindehaus zur Bergbahn verlegt (Bild: Zangerl)

Öffnungszeiten Weihnachten Post- und Gemeindeamt

Geöffnet am:

DI 28.12./DO 30.12.
MO 03.01./MI 05.01.

Geschlossen am:

FR 24.12./MO 27.12./MI 29.12./FR 31.12.
DI 04.01./FR 07.01.

**WIR WÜNSCHEN ALLEN
SEABERINNEN UND
SEABERN GESEGNETE
WEIHNACHTEN UND EIN
FRIEDVOLLES,
GESUNDES
NEUES JAHR!**

*Die Gemeindeführung
von See*



Das Jahr 2021 neigt sich schon wieder dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür.

Mit der Corona-Pandemie erlebt die Welt derzeit eine beispiellose Krise, die das Leben aller in seinen Grundfesten erschüttert.

Auch das religiöse Leben ist davon stark betroffen:

Kirchenbesuch mit Maske, Beten – nur mit Abstand, Singen – verschluckt durch den Mundschutz, Friedensgruß – mit zaghaftem Blickkontakt usw.

Immer wieder gibt es neue Rahmenordnun-

gen seitens der Diözese, und neue Verordnungen seitens der Regierung.

Taufen, Hochzeiten, Erstkommunion, Firmung und andere religiöse Feiern mussten den Bestimmungen angepasst, verschoben, oder auch ganz aufgehoben werden.

Leider musste auch die "Hangartstube" das ganze Jahr für unsere Senioren geschlossen bleiben.

Die Weggemeinschaft konnte sich nicht treffen, Familiengottesdienste konnten nicht wie geplant durchgeführt werden und der Nikolaus muss auch in diesem Jahr wieder vor

dem Haus bleiben.

Das Roratefrühstück wird verschoben oder gar abgesagt. Die Musikkapelle kann nicht die geplanten Adventfeierlichkeiten bei den Kapellen durchführen, usw.

Wie die Weihnachtsfeiertage gefeiert werden können wird sich erst in nächste Zeit zeigen.

Hoffnungslosigkeit, Angst, Streitigkeiten, Einsamkeit und Depressionen breiten sich in unserer Gesellschaft immer mehr aus. Es gibt die "Impfbefürworter", die "Impfgegner", die "Verschwörungstheoretiker", die "Coronaleugner" usw..

Menschen werden schubladiert wie kaum zuvor. Spannungen treten plötzlich sogar in den Familien, im Freundeskreis und im Berufsleben auf.

Was gibt uns in dieser Zeit noch Hoffnung?

Es lässt hoffen, dass wir erkennen wie wichtig wertschätzendes Miteinander ist.

Es lässt hoffen, dass wir spüren, wie viel Kraft wir uns gegenseitig geben können.

Es lässt hoffen, dass wir zusammenhalten und das WIR vor das ICH stellen.

Hoffnung gibt uns Gott, der als Kind in der Krippe zu uns kommt und verspricht:

"Fürchtet euch nicht. Ich bin bei euch. Ihr dürft hoffen auf Frieden, auf Gemeinschaft, auf Liebe!"

In diesem Sinne wünschen wir euch hoffnungsvolle Adventtage, frohe Weihnachten und viel Glück und Segen im neuen Jahr!



25.04.2021: Erstkommunion (Bild: Leo Jörg)



06.06.2021: Firmung (Bild: Leo Jörg)

JAHRES- RÜCKBLICK

In unserer Pfarre wurden 23 Kinder getauft.

Die Erstkommunion konnte dank engagierter Lehrer und Eltern, mit 14 Kindern, wieder sehr feierlich durchgeführt werden.

Die 24 Firmlinge konnten ebenso ein sehr schönes Fest feiern. Allen Beteiligten ein großes **DANKESCHÖN!** 3 Hochzeiten wurden in unserer Pfarrkirche gefeiert.

Von 8 Personen mussten wir in diesem Jahr Abschied nehmen – Herr gib ihnen den ewigen Frieden!

Die Ehejubiläumsmesse konnte wie geplant im Oktober durchgeführt werden, ebenso die Elisabethfeier mit der Krankensalbung.

Vorschau auf 2022: Wir möchten noch darauf hinweisen, dass im kommenden Jahr, am 20. März 2022, die **Pfarrgemeinderatswahlen** stattfinden werden. Das Motto dieser Wahl und der nächsten 5 Jahre lautet **„mittendrin“**.

Der Pfarrgemeinderat ist ein Leitungsgremium, das für das Leben und die Entwicklung der Pfarrgemeinde Verantwortung trägt.

In den letzten 5 Jahren versuchten wir als Pfarrgemeinderat mit

verschiedenen Themen im pfarrlichen und sozialen Leben Akzente zu setzen.

Auch wenn nicht alles gelungen ist, können wir doch sagen, dass wir unsere Pfarre mit unseren Ideen und unserem Tun mitgestalten durften.

Einige unserer Mitglieder werden ausscheiden, ihnen ein großes Dankeschön für ihre Mitarbeit und die wirklich gute Zusammenarbeit! Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Frauen, Männer und Jugendliche bereit erklären und die nächsten 5 Jahre unser Pfarrleben mitgestalten möchten. Der Reich-

tum der Kirche sind ihre Menschen.

Abschließend möchten wir uns wieder bei allen bedanken, die das ganze Jahr in unserer Pfarre mitwirken:

Pfarrer Gerhard, Diakon Herbert mit Stefanie, den fleißigen Ministranten, der Organistin Christine, dem Messner Stefan, der Pfarrkoordinatorin Alexandra, den Kirchenreinigern, den Lektoren, den Chorsängern, den Lehrern, den Vereinen und allen, die das ganze Jahr mit Herz für unsere Pfarre tätig sind.

*Der Pfarrgemeinderat
mit OBF Maria Luise
Gstrein*



Ehejubiläen 2021 (Bild: Scharler)

LIEBE MITGLIEDER DER PFARRGEMEINDE SEE!

Wie in den letzten Ausgaben des See-Boten bereits angekündigt, dürfen wir auch in dieser Ausgabe von Seiten des Pfarrkirchenrates einen Rückblick unserer Arbeiten sowie einen Ausblick auf die Schwerpunkte des Jahres 2022 geben.

Das Jahr 2021 war geprägt von der Durchführung der Sanierungsarbeiten an unserer Kriegerdenkmalkapelle. Der Restaurator hatte bereits im Herbst letzten Jahres damit begonnen, den Sockelputz innen und außen abzunehmen.

Dies war notwendig, da aufgrund der niedrigeren Luftfeuchtigkeit während der Wintermonate das Mauerwerk besser ausgetrocknet werden konnte. Folgen-

de Arbeitsschritte wurden ab dem Frühjahr 2021 vom Restaurator getätigt:

- Sandstrahlen und Grundreinigen der Außen- und Innenwände
- Ausbesserung von Rissen und von Teilen der Stuckatur
- Freilegung der Beinnischen
- Restaurierung des Wandbildes und der Eingangstür

Die erwähnten Beinnischen waren in der ursprünglichen Kapelle eingebracht und später, vermutlich im Zuge der Widmung der Kapelle zum Kriegerdenkmal, verschlossen worden. Die nunmehrige Freilegung und die Verbindung zwischen Kriegerdenkmal- und Aufbahrungskapelle haben uns

dazu veranlasst, vier der vormaligen sechs Nischen wiederherzustellen. Diese Vorgehensweise wurde auch seitens des Bundesdenkmalamtes wohlwollend aufgenommen, da es dessen Intention der denkmalerschen Pflege entspricht, den ursprünglichen Zustand eines Bauwerkes bestmöglich zu erhalten.

In Abstimmung mit den Arbeiten des Restaurators erfolgte im Laufe der Sommermonate die Drainagierung und die Einbringung des Rohbetonbodens sowie diverse Elektroinstallationen inklusive eines Beleuchtungskonzepts.

Die Aufrichtung des Kreuzes, das sich in unserer Kriegerdenkmalkapelle befindet, ist besonders hervorzuhe-

ben, da es sich hier um eine Arbeit des bekannten Bildhauers Andreas Thamasch aus dem 17. Jh. handelt. Das sehr stark lädierte Kreuz hat unter der Hand der Restauratorin Jenifer Matzohl eine herausragende Aufbereitung erfahren dürfen und lädt nun in erstrahltem Glanz jederzeit ein, für einen andächtigen Moment in der Kapelle zu verweilen.

Wie im vergangenen Jahr bereits angekündigt, haben wir uns dazu entschlossen, die Kapellen im Zuge der Trockenlegung rundzuerneuern und somit auch den Boden und den Eingangsbereich zu gestalten. An dieser Stelle dürfen wir uns bei Norbert Tschiderer mit seinem Team für die Beratung und groß-

zügige Unterstützung bedanken.

Wie für viele Bautätige unter euch, stellte sich auch für uns das Jahr 2021 in Sachen Arbeitsleistung und Materialbeschaffung als sehr schwierig dar.

Da wir jedoch mit der Erneuerung der Kapelle eine Einrichtung von langfristigem Bestand saniert haben, lag unser Augenmerk weniger auf einem raschen Ende der Arbeiten, sondern mehr auf der Wahl der passenden Materialien, um letztendlich ein stimmiges Gesamtbild schaffen zu können.

So wird zu dem neuen Boden auch im Ein-

gangsbereich (nach dem Frost) eine Steinplatte aus heimischem Granit verlegt. Nach ein paar kleinen Restarbeiten in den kommenden Monaten kann die Sanierung der Kapelle im Frühjahr 2022 endgültig abgeschlossen werden.

Selbstverständlich können Aufbahrungen in der Kapelle jederzeit durchgeführt werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle für eure Geduld und die bereits erhaltenen Spenden für die Kapelle.

Für alle, die ebenfalls eine Spende einbringen möchten besteht auch die Möglichkeit

einer Überweisung auf das Pfarrkonto (IBAN AT50 3624 8000 0043 0157, Raiffeisen Paznaun). Vergelt's Gott!

Im kommenden Jahr werden wir uns mit notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen hinsichtlich des mehrheitlich leerstehenden Widums beschäftigen. Hier ist die Elektroheizung eine finanzielle Belastung, da jährlich, allein für die Vermeidung von Frostschäden, Heizkosten im mittleren vierstelligen Bereich anfallen.

Wir werden darüber hinaus auch im nächsten Jahr 2022 in Abstimmung mit der Gemeinde versuchen, den

Friedhof (Stiege, Friedhofsmauer, Brunnen, Pflasterung, etc.) weiter mitzugestalten, um diesen zentralen Ort für die gesamte Pfarrgemeinde und zum würdigen Gedenken an unsere lieben Verstorbenen zu erhalten.

Abschließend bedanken wir uns bei den vielen Helferinnen und Helfern, die während des Jahres kleine und größere Arbeiten erledigen und die durch ihre ehrenamtliche Hilfe dazu beitragen, dass bestimmte Maßnahmen überhaupt in Angriff genommen werden können.

*Für den Pfarrkirchenrat
Obm. Manfred Mallaun*



Kreuz vor und nach Restauration durch Jenifer Matzohl (Bilder: Manfred Mallaun)

Große Beachtung und viele dankbare Reaktionen erhielten die Bergbahnen See für den vergangenen Winterbetrieb.

GF DI (FH) Mathäus Tschiederer: „Trotz schwieriger Corona-Bedingungen und ohne Gäste aus dem Ausland hatten wir uns dafür entschieden einen großen Teil des Skigebietes fast den gesamten Winter hindurch zu betreiben.

Auch die Rodelbahn war ein noch nie dagewesener Anziehungspunkt“.

Ungebrochen ist deshalb auch der Optimismus für den kommenden Winter: „Wir setzen alles daran, beste Bedingungen und Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wintersaison zu gewährleisten“, so Tschiederer.

Daher wurden trotz der schwierigen Situation einige Verbesserungen und Neuerungen realisiert.

Die Gratabfahrt (24 - siehe Bild) wurde im oberen Teil neu trassiert und verbreitert.

Erstmals in Betrieb gehen soll heuer auch die Pfaffenhofen-Abfahrt (32) im Bereich der Ascherhütte.

Völlig neu gestaltet wurde der untere Teil im Übungsgelände mit einem neuen Förderband das die Aufstiegssituation in das Übungsgelände deutlich erleichtert.

Zudem wurde ein neues Pistengerät für die Rodelbahn angeschafft, um die Rodelbahnqualität noch-

mals zu steigern.

Beim Panoramarestaurant wird es eine zusätzliche Essensausgabestelle im Bereich der Eisbar geben. Zudem wurde die Trinkwasserbereitstellung für das Panoramarestaurant durch einen neuen Doppelkammerhochbehälter auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Alle Tarife und Informationen unter www.bergbahnensee.at

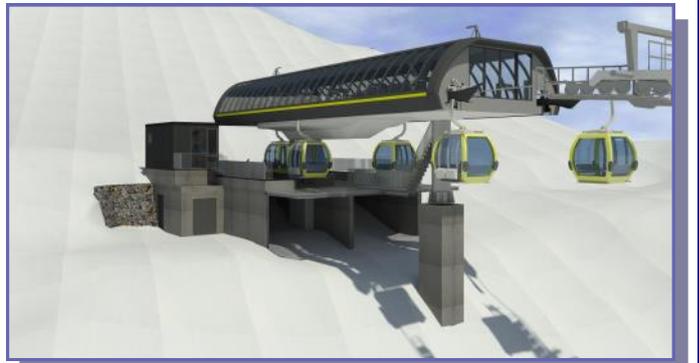


Gratabfahrt neu (Bild: Bergbahnen See)



Neues Förderband das die Aufstiegssituation in das Übungsgelände deutlich erleichtert (Bild: BB See)

PROJEKT „FUGLERBLICK“



Renderings Furglerblick Talstation und Bergstation (Bilder: Bergbahnen See)

Abhängig vom Verlauf der heurigen Wintersaison könnte nächstes Jahr das Projekt „Furglerblick“ verwirklicht werden.

Ein wichtiger Meilenstein – nämlich, dass das Projekt nicht UVP pflichtig ist - konnte bereits im UVP-Vorprüfungsverfahren

abgehandelt werden.

Noch in diesem Jahr soll das Projekt naturschutzrechtlich und seilbahnbehördlich eingereicht werden.

Die neue Seilbahn soll die Fahrgäste mit einer Fahrgeschwindigkeit von 5m/s vom Bereich der Ascherhütte von

2174m direkt aufs Medrigloch, auf eine Seehöhe von 2570m befördern. Von dort aus verläuft eine neue Piste zur Bergstation des Rossmoosliftes.

Bei der neuen Seilbahn handelt es sich um eine kuppelbare 8er Gondelbahn mit einer Bahnlänge von

1135m.

Neben der Erweiterung des Skigebietes und des freien Skiraumes soll die neue Seilbahn zudem als Rückbringer aus dem Ascherhüttenkessel dienen.

Für die Bergbahnen DI (FH) Mathäus Tschiederer

Um diese herausfordernden Zeiten bestmöglich zu bewerkstelligen haben wir seitens des Tourismusverband mit dem CREW Team weitgehende Maßnahmen umgesetzt, um Mitarbeiter auf unsere Region aufmerksam zu machen.

Die TVB Jobbörse sowie die Vorteile der CREW Card wurden auf Social Media in allen für uns relevanten Mitarbeitermärkten kommuniziert und dies werden wir in den Folge Monaten auch verstärkt weiterführen. Wir hoffen, dass dadurch viel Personal vom #bestplacetowork überzeugt werden konnte und kann.

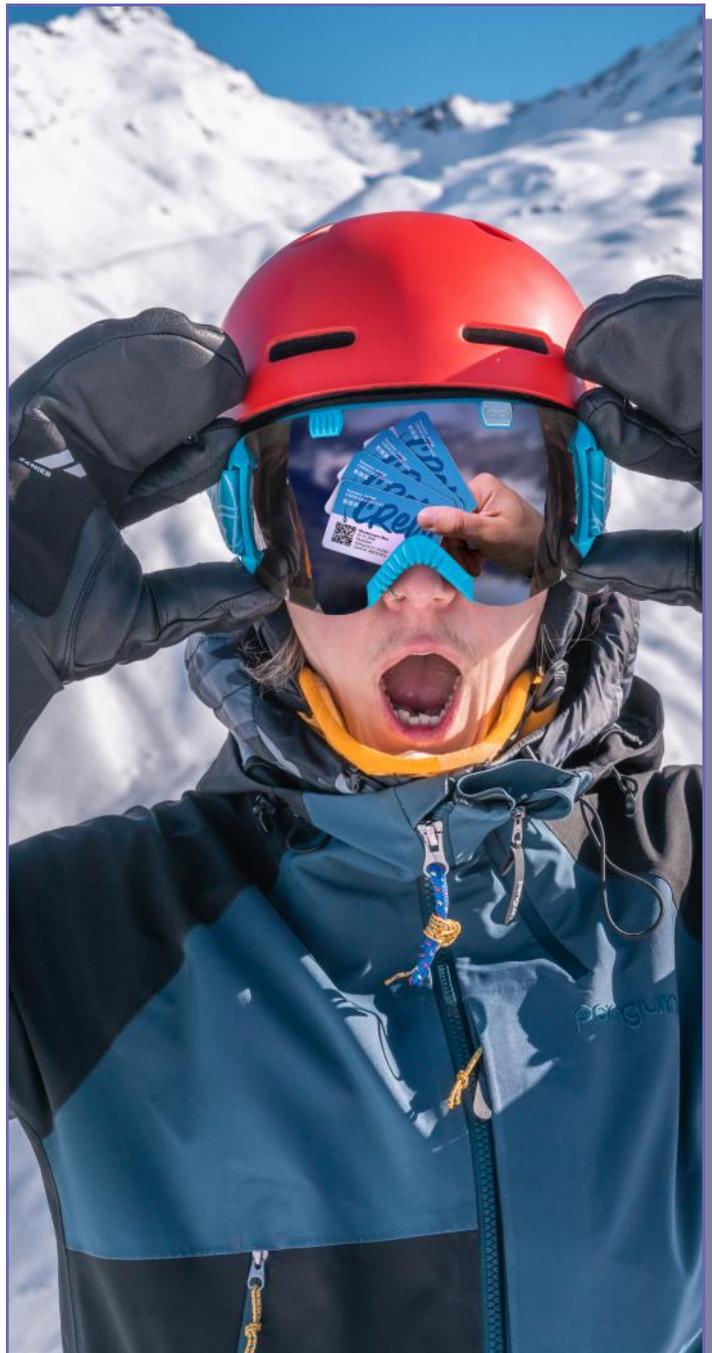
Sobald eure Mitarbeiter anreisen, vor Ort sind bzw. ein Dienstverhältnis mit einem Paznauner Betrieb besteht, hat jeder Einheitliche, Saison- und Jahresangestellte Anspruch auf die CREW Card 2021/22.

Damit gibt es neben den bereits bekannten und beliebten CREW Benefits auch die Möglichkeit, das gesamte Freizeitangebot im Paznaun zu tollen Kon-

ditionen zu nutzen. Die CREW Activities sind meist eng an das Benefit-Angebot geknüpft und sorgen für ein leistbares und attraktives Sport- und Freizeitangebot.

Eine weitere wichtige Kernleistung mit der CREW Card ist auch noch unsere CREW Academy. Sie bietet kostengünstige und zeitsparende Weiterbildung und das direkt vor Ort. Von Jänner bis April gibt es ein breitgefächertes Kursangebot, das wir in einem Schulungskatalog zusammengefasst haben.

Alle Kurse werden im Paznaun durchgeführt und das angeeignete Wissen kann sofort im Arbeitsalltag eingesetzt werden. Neu ist, dass einige Kurse ganze Ausbildungsreihen ergeben und am Ende mit unserem „CREW Academy Zertifikat“ belohnt werden. Das Highlight hierbei ist die „Ausbildung zum Schokoladen-Profi in der Patisserie“ in Zusammenarbeit mit der Familie Haag von der Schokolademanufaktur Tiroler Edle, Martin Sie-



CREW Card 21/22 und CREW Activities (Bilder: TVB Paznaun-Ischgl)



berer mit seiner Kochakademie und Christoph Kössler von der Feindestillerie Kössler.

Die Zertifizierung bestätigt die jeweiligen Lerninhalte und kann bei künftigen Bewerbungen als Zusatzqualifikation beigefügt werden.

Die zertifizierten Kurse sind im Schulungskatalog entsprechend gekennzeichnet und diesen gibt es online auf www.paznaunischgl.com/crew/

academy oder ausgedruckt in den TVB Büros.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme von euch und euren Mitarbeitern bei den Kursen!

Alle Vorteile der Paznaun - Ischgl CREW durch die CREW Card haben wir auch im neuen CREW Magazin 2021/22 zusammengefasst. Diese liegen zusammen mit den neuen CREW Benefit Guides in allen TVB

Büros auf und wir bitten euch, auch diese an alle Mitarbeiter auszuteilen.

Das Versprechen unseres #bestplacetowork mit den drei Hauptleistungen der CREW Card „CREW Benefits“, „CREW Activities“ und „CREW Academy“ können wir nach wie vor nur gemeinsam mit eurer Unterstützung als Arbeitgeber verwirklichen, wofür wir uns an dieser Stelle bedan-

ken.

Bei Fragen ist das CREW Team Elisabeth und Mathias wie gewohnt unter +43 50990 702 oder 703 sowie per E-Mail über crew@paznaunischgl.com erreichbar.

Wir wünschen all unseren Betrieben und Mitarbeitern eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr – und natürlich eine gelungene Wintersaison!

BERGRETTUNG SEE-JAHRSBERICHT 2021

EINSÄTZE

- Im Juli mussten wir eine Wanderin im Bereich Medrigalm/ Geigerhang mit einer Kopfverletzung bergen.
- Im Oktober wurden wir zu einem Einsatz beim Wanderweg von der Medrigalm nach See (Rodelbahn) gerufen. Der Patient war total erschöpft. Nach der Erstversorgung und Wärmeerhalt wurde der Verunglückte zum Arzt transportiert.

KURSE/ ÜBUNGEN

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage war der

Übungsplan im Winter stark eingeschränkt!

- Monatsübung Jänner 2021: Ablauf Lawineneinsatz, Medic-Schulung Lawine
- 24.01.2021: Lawinenübung im Bereich Roßmoos gemeinsam mit den Bergbahnen See
- Monatsübung März 2021: Lawinenübung im Bereich Ascherhütte gemeinsam mit den Bergbahnen See und dem Österreichischen Bundesheer
- Monatsübung April 2021: Auffrischungsübung Seiltechnik - 4 x

4 System, Mannschaftsflaschenzug, Titantrage, Patientenversorgung, Überprüfung Divera

- Monatsübung Mai 2021: Knotenkunde, Seiltechnik, Bergetechnik
- Monatsübung Juni 2021: Einsatzwesen - Ablauf Einsatz, Suche, Tracking, Funk, Gateway und Aufbau Mannschaftsflaschenzug
- Monatsübung Juli 2020: Ausbildung Bergetechnik - Steilwandbergung planmäßig sowie Einmann-

bergeverfahren, behelfsmäßige Seiltechnik, Sanwesen

- Monatsübung August 2020: Einsatzübung - Ablauf planmäßiger Einsatz - Bergung von Patienten und Sanitätsversorgung - Abtransport
- 18.+19.09.2021; Gemeinschaftstour Riffler-Nordgrat - Edmund Graf Hütte - Kapplerjoch - Durrich Alpe
- Monatsübung Oktober: Funktionsprobe Einsatzbeleuchtung, Einsatz bei Nacht, Mannschaftsflaschenzugsystem

VERANSTALTUNGEN

- Am 03.06. 2021 und am 13.06.2021 wurde bei der Fronleichnamsprozession und bei der Herz-Jesu-Sonntagsprozession die Burschenfahne von Mitgliedern der Bergrettung See getragen.
- Am 05.09.2021 fand die traditionelle Gipfelmessung am Kreuzjoch statt. Der Wortgottesdienst wurde von Diakon Herbert Scharler zelebriert. Anschließend fand ein gemütliches Beisammensein der ca. 90 Teilnehmer auf der Bergrettungshütte statt.

SONSTIGES

Mathias Schmid und Manuel Spiss haben im Oktober 2021 die Anwärterüberprüfung erfolgreich bestanden.

Wir freuen uns und gratulieren herzlich.

NEUE BERGRETTUNGSKAMERADEN

Werner Schmid und Christian Zangerl sind seit Februar 2021 als Anwärter der Bergrettung beigetreten.

Nach der Absolvierung der Anwärterprüfung und des einwöchigen Sommer- und Winterkurses im Jamtal dürfen wir zwei weitere ausgebildete Bergretter in unseren Reihen aufnehmen.

*Für die Bergrettung See
Schriftführer
Pepi Walch*



Lawinensuchübung (Bild: Pepi Walch)



Gemeinschaftstour (Bild: Manuel Spiss)

AUS DER VS SEE

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER 1. KLASSE - BEI KLASSENLEHRER WOLFGANG SIGL!



V. l. n. r. hinten: Mathias Pircher, Ricardo Ladner, Dominik Spiss, Jonas Fritz, Leo Zangerl, Jakob Dobler, Sandro Oberlechner, Robert Pircher, Jonas Konrad, Leon Mallaun, Christoph Ladner, David Pfeifer, Adrian Schmid, Matheo Siegele, Linus Tschiderer
V. l. n. r. vorne: Miriam Ladner, Emily Rimml, Ida Juen, Katharina Auer, Paulina Mallaun, Ella Ehrenberger, Maria Ladner, Rosalie Wechner

"Man muss sich viel anhören, bevor einem die Ohren abfallen"
- Pippi Langstrumpf

WÜNSCHE ANS CHRISTKIND

- Bitte wieder „normale“ Schule, ohne Maske, ohne Corona-Testungen!
- Wir wünschen uns wieder den „bunten Freitag“ zurück (gemeinsames, klassenübergreifendes Singen, Tanzen, Musizieren, Malen, Feste feiern, ...)
- Wir wünschen uns viel Kraft um halbwegs gesund durch diese her-

ausfordernde Zeit der Pandemie zu kommen

- Herzengute Umgangsformen, damit wir uns in der Klassengemeinschaft weiterhin wohl fühlen
- Zeit für Schulfreunde eine verlässliche offene Schule

Trotz turbulenter und schwierigen Zeiten versuchen wir dem Vertrauen und der Zuversicht weiterhin Raum zu geben um nicht in Mutlosigkeit zu versinken. Die Freude an der Bildung und an freundlichen Begegnungen



Bilder von gelungenen Werkstücken aus dem Werkunterricht



muss möglich bleiben!

Herzlichen Dank unseren Bürgermeister Anton Mallaun und sein Team für die verlässliche und gelebte Schulpartnerschaft!

Danke, unserem Herrn Pfarrer Gerhard Haab für die kostbaren Besuche in der Schule.

Danke - den Eltern für

ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in den Tagen der Pandemie!

Manche Informationen aus der Schule haben entgegen der bisherigen Gewohnheiten leider nur sehr kurze Lebensdauer, da sich die Lage ständig ändert – wir bitten um Verständnis!

Besinnliche und friedvolle Weihnachtsfeiertage im Kreise eurer Lieben, Gesundheit und Gottes Segen im neuen Jahr 2022 wünschen die Lehrer der Volksschule See.

DAS SCHULJAHR 2020/21 WAR VON ANFANG BIS ENDE VON DER CORONA-PANDEMIE GEPRÄGT.

Wir kamen nach der ersten Welle der Corona-Pandemie aus den Sommerferien /- mit der Hoffnung auf ein besseres Schuljahr.

Doch das Schuljahr war geprägt von „DistanceLearning“ und „Hybridunterricht“ (Schichtbetrieb in Gruppen).

Den Lehrpersonen merkte man die Anstrengungen auch an und ihnen fiel es natürlich genauso schwer, wochenlang mit einer Klasse in einer Video-Konferenz-Software zu sprechen.

Auch ihnen merkte

man an, wie sehr die Situation sie belastete. Alle im Bildungsbereich tätigen Menschen waren wie nie zuvor gefordert.

Die Lehrerinnen und Lehrer mussten sich mit neuen Unterrichtsmethoden auseinandersetzen, die die aktuelle Soft- und Hardware an die Grenzen brachten.

Durch die spontane und großzügige Unterstützung des Schulverbandes verfügen wir jetzt über einen neuen Server, Switches und Verkabelungen sowie über eine optimal nutzbare WLAN-Infrastruktur.

Weiterhin sind alle Klassenzimmer mit Beamern und Smart TVs ausgestattet. Die Nutzung von Microsoft Teams hat uns sehr geholfen, den Fernunterricht ohne größere technische Schwierigkeiten abzuhalten.

Ich möchte mich als Schulleiter und im Namen aller Lehrpersonen der MS Paznaun beim Schulverband für die Unterstützung bedanken.

Ein weiteres Merkmal des Schuljahres 2020/21 war die Einführung des „Corona-Testpass“ für alle Schülerinnen und Schüler.

Darin dokumentierten sie ihre Corona Testergebnisse, die sie 3x pro Woche durchführen mussten.

Dadurch wurde ihnen der Zu- und Eintritt in die Gastronomie, Kino, Schwimmbad, Frisör etc. ermöglicht.

Den Kindern und Jugendlichen der MS Paznaun gebührt eine große Anerkennung und ein herzliches „Dankeschön“ für die tolle Disziplin und Geduld während des Schuljahres.

Schulleiter Andreas Juen

„CORONA-TESTPASS“

EINTRITTS-BERECHTIGUNG FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

AB 17. MAI 2021



COVID NINJA
IM EINSATZ GEGEN CORONA

Für wen gilt der „Corona-Testpass“?

- ✓ Für Schülerinnen und Schüler ab einem Alter von zehn Jahren gilt die Vorlage des „Corona-Testpasses“ als „Eintritts-Berechtigung“.
- ✓ Für den Altersnachweis ist es sinnvoll, den „Corona-Testpass“ in Kombination mit einem Schülerausweis, einem Freifahrtschein oder ähnlichem vorzulegen.
- ✓ Jüngere Schülerinnen und Schüler KÖNNEN den Pass vorlegen.

Gesetzliche Grundlage:
Die Schule gilt im Rahmen der gesetzlichen Regelungen des Gesundheitsministeriums als „befugte Stelle“, die einen Nachweis über ein negatives Ergebnis eines Antigentests auf SARS-CoV-2 erstellen darf. Dessen Abnahme darf nicht mehr als 48 Stunden zurückliegen.



ICH BIN GETESTET

Name _____

NUR GÜLTIG MIT EINGEKLEBTEM STICKEREN

Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung

Was ist der „Corona-Testpass“? Was weist er nach?

Schülerinnen und Schüler, die eine österreichische Schule besuchen, testen aktuell verpflichtend dreimal die Woche an ihrer Schule mit einem Antigen-Selbsttest. Der „Corona-Testpass“ belegt, dass die Schülerin/der Schüler an der Schule negativ getestet wurde und gibt gleichzeitig Auskunft über den Gültigkeitszeitraum: **Pro negativer Testung wird ein Sticker in die jeweils aktuelle Testwoche geklebt. Der Zeitraum zwischen den Testungen beträgt maximal 48 Stunden.** Die allgemeinen Testzeiten sind Montag, Mittwoch und Freitag jeweils vor Unterrichtsbeginn.

GÜLTIG VON 17. MAI BIS 21. MAI 2021



EINS ZWEI DREI ... ICH BIN CORONA-FREI

Die Woche beginnt negativ → Halbzit → Testchampion der Woche :-D

MONTAG MITTWOCH FREITAG

Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung

Corona Testpass Symbolbild (Bild: Bundesministerium für Bildung und Kultur)

LIEBE PAZNAUNERIN- RINNEN, LIEBE PAZNAUNER,

das digitale Zeitalter schreitet rasant voran. Sowohl im privaten als auch im beruflichen Umfeld scheint ein Arbeiten ohne digitale Endgeräte unmöglich. Laufende Fort- und Weiterbildungen halten uns auf dem Stand der Zeit und helfen uns das digitale Zeitalter zu bewältigen.

Für Kinder an der MS Paznaun schaffen wir die optimalen Voraussetzungen.

Seit dem Schuljahr 2018/19 ist der Unterrichtsgegenstand „Digitale Grundbildung“ im Lehrplan verankert, flächendeckend für die Sekundarstufe 1 (MS und AHS). Der richtige digitale Umgang mit Endgeräten wird bei uns an der MS Paznaun schon

über viele Jahre hinweg gelehrt.

Als eine von wenigen Schulen im Bezirk Landeck sind wir seit 2010 offiziell registriertes ECDL Schul Test Center. Der ECDL (European Certificate of Digital Literacy) setzt sich aus sieben Modulen (=Prüfungen) zusammen. Cloud, Adware, Dialer, Phishing, ... sind Begriffe die Schülerinnen und Schüler kennen müssen. Der Umgang und die damit verbundenen Gefahren müssen bekannt sein, um zum Beispiel dieses Modul „Internet Security“ erfolgreich zu bestehen. In Deutschland und in der Schweiz wurde der Namen ECDL bereits auf ICDL abgeändert – International Certification of Digital Literacy.

Das Wifi schreibt: „Die Zertifikate sind international anerkannt – und

ein wertvoller Nachweis Ihrer PC-Fitness. Vor allem gewinnen Sie aber Sicherheit im Umgang mit dem PC, die sich ab dem ersten Arbeitstag bezahlt macht.“ (<https://www.wifi.at/kursbuch/it-medien/anwendertraining/ecdl/ecdl>, 24.10.2021)

In den Regelklassen der MS Paznaun wird Informatik in allen vier Schulstufen unterrichtet.

Im Zuge der bereits stattfindenden digitalen Geräteinitiative haben alle Lehrpersonen das Zertifikat „digi.konzept MOOC“ erfolgreich und mit Auszeichnung abgeschlossen. Der Inhalt des digi.konzept MOOC handelt von der zukunftsfähigen Schule in einer digitalen Welt.

Zu Beginn des Schuljahres 2018/19 wur-

den wir zur EXPERT.SCHULE ernannt. Voraussetzung, um diese Auszeichnung zu erhalten, sind nachgewiesene Leistungen im Bereich der digitalen und informatischen Bildung.

Ab dem Schuljahr 2021/22 werden **alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Schulstufe** mit digitalen Endgeräten ausge-



stattet. Zweck dieser Initiative ist es, die pädagogischen und technischen Voraussetzungen für einen modernen IT – Unterricht zu schaffen.

Für welches Endgerät



MS Paznaun, Verleihung ECDL Zertifikate SJ 2020/21 (Bild: MS Paznaun)

haben wir uns entschieden? Wir haben uns für Tablets mit Betriebssystem Windows entschieden. Ein Tablet ist einfach zu befördern und Windows ist kompatibel mit den Office Programmen an unserer Schule.

Zu Weihnachten ist es soweit. Die ersten 118 Tablets werden an unsere Schule geliefert und wir können starten!



Lukas Kathrein, Lehrer an der MS Paznaun

AUSZEICHNUNG

Aufgrund der erbrachten und nachgewiesenen Leistungen zur digitalen und informatischen Bildung ernennt das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Schule

MS Paznaun
6555 Kappl

für das Schuljahr 2021/22 zur



Schülerinnen und Schüler bei der Ausübung des Langlaufsports
(Bilder: MS Paznaun)

DIE MS PAZNAUN RÄUMT BEIM BERUFSREISE.AT GEWINNSPIEL GROSS AB!



Siegerklasse 3b mit SL Andreas Juen, Renè Zangerl 3b und BO Koordinator Robert Ladner (Bild: MS Paznaun)

Ein ganzes Schuljahr lang wurde auf berufsreise.at gespielt. In einem spannenden Wettbewerb konnten mit dem Spielen der verschiedenen berufsreise.at-Quizzes zu unterschiedlichen Themen wie Berufe, Ausbildung, Lebenslauf und Bewerbungsschreiben zahlreiche Punkte gesammelt werden.

Schlussendlich konnte die 3m den 3. Platz mit einem Gewinn von 600 Euro für die Klassenkasse erreichen. Sieger des Wettbewerbes wurde mit großem Abstand die 3b. Sage und schreibe 1000 Euro gab es für die Klassenkasse!

Die Urkunde wurde dann in einem virtuellen Videomeeting überreicht.

Herzliche Gratulation an die 3m und 3b für die erbrachte Leistung! Ihr seid Spitze!

BO-Koordinator Ladner Robert

Im Schuljahr 2019/20 gab es das erste Mal an der Mittelschule Paznaun den Kreativzweig „Mode und Design“.

Die Begeisterung der Schülerinnen war groß, denn schlussendlich meldeten sich 21 Kinder für dieses Fach. Ein großer Anreiz war auch, dass das Projekt von einer Modedesignerin aus Kappl, Andrea Sellemond (geb. Kerber), unterstützt und mitgestaltet wurde.

Die bekannte 27 – jährige Modedesignerin aus Kappl, lebend in Wien, zeigte den Schülerinnen, dass das Nähen an der Nähmaschine nicht altmodisch ist, sondern total modern sein kann.

Meistens an den Wochenenden besuchte uns Andrea an der Mittelschule Paznaun und wir nähten im ersten Jahr eine Jogginghose, einen Kimono und einen Turnbeutel.



Elisa Zangerl 4m, Designerin Andrea Kerber Sellemond, SL Andreas Juen und Sophia Stenico 4m
(Bild: MS Paznaun)

Das zweite Jahr gestaltete sich aufgrund der Pandemie etwas schwieriger. Trotzdem ging Andrea voll und ganz auf die Wünsche der Schülerinnen ein und dadurch entstanden ein T-Shirt – Kleid und ein Kapuzenpullover mit selbstdesignten Logo. Während des Kreativunterrichts kre-

ierten die jungen Damen eine Tasche oder einen Rucksack und verschiedene Stirnbänder.

Außerdem bedruckte uns die Malerei Helplings weiße T – Shirts mit unserem Logo „Paznaun goes Hollywood“.

Der krönende Ab-

schluss des zweijährigen Projekts war die Modenschau am Schulschluss. Dafür studierten die Schülerinnen eine Choreografie ein und überlegten sich, wie sie die Meisterstücke gut präsentieren konnten.

Im Laufe dieser zwei Jahre haben die Jugendlichen an Selbstvertrauen, modischem Verständnis und künstlerischem Talent gewonnen. Einige Schülerinnen wurden durch dieses Projekt auch zu einer weiteren modischen, kreativen Laufbahn inspiriert und besuchen mittlerweile die Modeferrari in Innsbruck.



Modenschau der Kreativgruppe „Mode- und Design“ 4. Klassen (Bild: MS Paznaun)

Fachlehrerin
Claudia Ladner

Im Jahr 2020 wurde die Jahreshauptversammlung pandemiebedingt nur schriftlich abgehandelt.

Auch die für den 05. November 2021 geplante Jahreshauptversammlung der FF See konnte aufgrund der hohen Infektionszahlen in unserer Gemeinde nicht stattfinden – sie wurde auf voraussichtlich Jänner 2022 verschoben.

Wie unser aller Leben beeinflusste die Covid-19-Pandemie auch das Feuerwehrjahr 2021 stark.

Es konnten nur eingeschränkt Proben durchgeführt werden und die Landesfeuerwehrschule konnte nicht alle geplanten Kurse abhalten.

TAG DER OFFENEN TÜR DER FF SEE

Einen schönen Nachmittag verbrachten wir mit den zahlreichen kleinen und großen Besuchern des seitens des Familientreffs See organisierten „Tag der offenen Tür der FF See für die Familien“. Dort erfuhren die Besucher in einzelnen Stationen Lehrreiches zur Hand-

habung von verschiedenen Feuerwehrlöschern, Funkgeräten und Atemschutzgeräten. In einer weiteren Station durften die Kinder das Feuerwehrauto und dessen Ausrüstung erkunden und wurden für die Abschlussvorführung dann mit den Feuerwehrautos zum Sonnenhof chauffiert. Dort

war alles für eine Livevorführung einer „echten“ Brandbekämpfung vorbereitet.

EINSATZARMES JAHR

Erfreulicherweise waren nur kleinere Einsätze 2021 zu verzeichnen: zwei Kaminbrände, ein Auto drohte abzustürzen und eine weitere Autobergung.

VORFÜHRUNG FIRMA ROSENBAUER

Im Herbst bekamen die Kameraden der FF See die Möglichkeit, an der Vorführung der Fa. Rosenbauer einer neuen Tragkraftspritze Fox 4 – einer neuen Pumpe – teilzunehmen.

In der Hoffnung, dass das Jahr 2022 weniger



Tag der offenen Tür organisiert vom Familientreff See (Bild: FF See)





Vorführung Fa. Rosenbauer neue Tragkraftspritze Fox 4 (Bild: FF See)

unter dem Einfluss der Covid-19-Pandemie stehen wird, werde ich als Kommandant gemeinsam mit dem Ausschuss – natürlich unter Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben bzw. Vorgaben des Landesfeuerwehrverbandes – für das Jahr 2022 einen interessan-

ten Probenplan mit Übungen, Schulungen und Zusammenkünften zusammenstellen.

Für die gute Zusammenarbeit und das Verständnis aller Kameraden für das „magere“ Feuerwehrjahr bedanke ich mich ganz herzlich bei jedem Einzelnen.

Mein eigener Junior ist noch zu jung – aber ab 15 Jahren freuen wir uns über jedes neue Mitglied bei der FF See. Denkt daran, wie wichtig die freiwillige Feuerwehr für unsere Gemeinde ist – ihr leistet einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft! Bei Interesse bitte ganz unverbindlich bei mir melden – 0664/853 80 97!



Ich wünsche euch wie bereits im vergangenen Jahr für die nächsten Wochen insbesondere Gesundheit, eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gut Heil, euer Kommandant
OBI Bernhard Spiss

JAHRESRÜCKBLICK MK SEE

Die Musikkapelle hatte auch heuer trotz Corona eine Vielzahl von Aktivitäten. Wir sind bei festlichen, öffentlichen und bei kirchlichen Anlässen ausgerückt.

Inklusive Proben kamen wir auf **94 Aktivitäten** im vergangenen Vereinsjahr. Nicht dabei enthalten ist die Probenarbeit zu Hause.

Statistik:

Die Musikkapelle hat derzeit 74 Mitglieder, davon 63 aktive Musikkantinnen und Musikkanten, 6 Marketenderinnen, 1 Fähnrich und 4 Ehrenmitglieder.

Von den 63 aktiven MusikantInnen sind 54% weiblich.

Zusätzlich werden 21 Jungmusikanten an der Landesmusikschule und Musikmittelschule ausgebildet. Es freut uns, dass sich 35 aktive Musikanten weiterhin an der Landesmusikschule weiterbilden.

Leider konnte die Musikkapelle das Frühjahrskonzert aufgrund der Corona-Krise neuerlich nicht durchführen.

Trotzdem gelang es am 09. Juli zumindest ein Saisonhighlight durchzuführen—unser Sommeropening. Zahlreiche ZuhörerInnen aus Nah und Fern strömten zum Musikpavillon zum großen Open Air Sommerkonzert mit der gebürtigen Osttiroler Sängerin und The Voice of Germany Teil-

nehmerin **Sara de Blue**.

Einleitend spielte das Jugendorchester. Danach hüllte sich die Bühne in die Farbe Blau, dem Markenzeichen von Sara de Blue mit der einzigartigen Stimme, "die klingt wie eine Geige", wie es The Boss Hoss bei der Fernsehsendung The Voice of Germany beschrieb.

Zum Besten gegeben wurden Arrangements von Pop Balladen für Blaskapelle und Gesang vom Landecker Musikgenie Hermann Delago, der auch persönlich beim Konzert anwesend war und der MK See ein großes Lob aussprach.

Wir durften uns über einen gelungenen Auftritt und tosenden Applaus freuen.

Sehr froh waren wir zudem zumindest die Platzkonzerte in gewohnter Form durchführen zu können. Die Konzerte waren durchwegs gut besucht So konnten nicht nur wir, sondern auch die Gastkapellen Stanz und Ischgl die Gäste und Einheimischen den ganzen Sommer bis in den Oktober mit Blasmusik erfreuen.

Frühjahrskonzert
FR 22. April
Sommeropening
FR 01. Juli



28.09.: Anlässlich der Herbstfesttage machte die Seabr Böhmische eine Runde durchs Dorf von Hotel zu Hotel (Bild Mallaun)



21.08.:Ausrückung Ascherhütte anlässlich des Kulinarischen Jakobsweges und 02.10. Bieranstich N8 der Tr8 (Zangerl/Mussak)

Mit exakt einem Jahr Verspätung konnten wir endlich am 28.09. unserer Fahnenpatin Frieda zum runden Geburtstag ein Ständchen spielen. Frieda ist seit 01.01.1970 unsere Fahnenpatin. Für diese jahrzehntelange Unterstützung möchten wir auch auf diesem Wege nochmals herzlich DANKE sagen. (Bild: Ladner J.)



09.07.2021: Sommeropning mit Sara de Blue (Bild: Zangerl)

LEISTUNGSABZEICHEN UND BUNDESSIEG

Bronze	Silber
Nadine Mark – Euphonium	Ramona Lercher – Horn
Katharina Juen – Saxophon	
Lorenz Maynollo – Schlagzeug	Franziska Juen – Klarinette
Klara Juen – Klarinette	
Hanna Narr – Klarinette	Sophia Matt – Klarinette
Sarah Ladner – Saxophon	Julia Lenz – Querflöte



Heuer haben wieder **10 Musikantinnen und Musikanten** ein Leistungsabzeichen erfolgreich abgelegt. Besonders stolz sind wir auf unsere Landeck Wind Mitglieder- Sophia Matt, Karin Wechner, Anna-Lena Oberlechner und Johanna Ladner die beim Bundeswettbewerb Österreichischer Jugendblasorchester in Grafenegg mit 95 von 100 Punkten den **Bundessieg** erzielen konnten.

GRATULATION – WIR SIND STOLZ AUF EUCH!!!

NACHTRAG 2020



2020 konnten **14 Musikantinnen und Musikanten** ein Leistungsabzeichen ablegen. Besonders erfreulich ist die Rekordzahl an **GOLDENEN**. Insgesamt **5 Musikantinnen und Musikanten** konnten diese hohe Auszeichnung erreichen! Beim Sommeropening konnten die Abzeichen endlich übergeben werden. (Bilder Rainer Bock)



Ehrungstag des Musikbezirks Landeck 25.10.2021: VZ Grün Michael Zangerl, VM Gold für 40 Jahre Thomas Oberlechner, VM Gold für 55 Jahre Walter Zangerl, VM Gold für 40 Jahre Markus Ladner, VZ Grün Andreas Ladner (Bilder Musikbezirk Landeck)



Leider musste heuer die geplante Cäciliafeier kurzfristig abgesagt werden, trotzdem möchte ich die Jubiläen für treue Mitgliedschaft aus den letzten beiden Vereinsjahren anführen:



Sebastian Juen (10 J)



Wolf David (10 J),



Ladner Johanna (10J 2020)



Siegele Carmen (10J 2020)



Lisa Blank (15J 2020)



Tanja Thurner (15 J 2020)



Julia Schmid (15J)



Wolf Raphael (15J)



Andreas Lenz (25J 2020)



David Mussak (25J 2020)



Silvia Schweighofer
25 J 2020



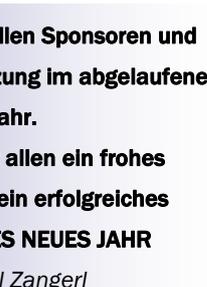
Manfred Schweighofer
25 Jahre



Herbert Zangerle
30 Jahre



Andreas Ladner
30 Jahre



Michael Zangerl
30 Jahre

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung im abgelaufenen Vereinsjahr.

Die MK See wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und vor allem GUTES NEUES JAHR

Obm. Michael Zangerl

VIERTEL JUNGSCHÜTZEN- SCHIEßEN IN FLIEß

Am 25. September trafen sich 128 Teilnehmer anlässlich des 24. Viertel Jungschützen-schießen in Fließ zum Wettkampf.

In der Mannschaftswertung holten die Paznauner Jungmarketerinnen und Jungschützen den ausgezeichneten zweiten Rang.

Im Einzelbewerb erreichten unsere Jungschützen Elias Lenz und Julian Narr sehr gute Schießergebnisse. Elias und Julian belegten in ihren Klassen jeweils den 2. bzw. 12. Rang.

WISSENSTEST DER JUNGSCHÜTZEN

Am Samstag, den 9. Oktober fand der Wissenstest der Jungschützen des Schützenbezirkes Landeck im Kulturhaus in Serfaus statt. Mit dabei waren 52 Jungschützen und Jungmarketerinnen aus den Kompanien des Bezirkes.



Preisträger Paznauner Jungmarketerinnen und Jungschützen mit ihren Betreuern und Kommandanten



Paznauner Jungschützen mit ihren Betreuern (Bilder: Erna Pfeifer)

Die Jungschützen Elias Lenz und Julian Narr bestanden die Prüfung für das Jungschützenleistungsabzeichen in Silber mit guten Erfolg.

Ein großes DANKE an den Jungschützenbetreuer und Eltern, welche die Buben auf die Prüfung vorbereitet haben.



Julian Narr und Elias Lenz beim Wissenstest (Bild: Erna Pfeifer)

Die Schützenkompanie See wünscht euch allen eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute fürs neue Jahr!

Für die Albert Waibl Schützenkompanie See: Ludwig Juen, Obmann

PFLEGEVEREIN SEE

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

im nächsten Jahr feiert der **Pflegeverein See** seine 25-jährige Vereinsgründung. Seit dieser Zeit stellt der Verein diverse Pflegehilfsmittel zur Verfügung und organisiert z.B. Essen auf Rädern, Besuchsdienste, Fahrdienste, Diabetesschulungen usw.

Der Verein leistet damit einen wichtigen Teil, damit Pflegebedürftige und ältere Mitbürger zu Hause und somit in ihrer gewohnten Umgebung von deren Angehörigen und Pflegediensten gut versorgt werden können. Den Mitgliedern stehen kos-

tenlos elektr. Pflegebetten mit Spezialmatt ratzen, Rollstühle, Toilettenstühle, Rollatoren, Garnituren für Essen auf Rädern, diverse Patientennotrufsysteme u.v.m. zur Verfügung.

Nahezu € 60 000.– wurden bisher für die Anschaffung dieser Hilfsmittel aufgewendet.

Da sich der Verein zum überwiegenden Teil durch Mitgliedbeiträge und freiwillige Spenden finanziert, sind wir natürlich auf viele Beitragszahler angewiesen. Mit einem solidarischen, jährlichen Beitrag von € 25,- kann man Mitglied werden.

Wir würden uns sehr

über neue Mitglieder freuen. So können wir hoffentlich auch in Zukunft dieses wichtige Angebot für unsere Gemeinschaft aufrecht erhalten.

Allen treuen Mitgliedern, großzügigen Spendern und helfenden Händen, die mit ihren kleinen und großen Diensten zum guten Erfolg des Vereins beitragen sei herzlich gedankt.

Wir wünschen allen

Einwohnern besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022. "Bleibat g'sund!"

Für den Pflegeverein See

**Christian Ladner -
Kassier
Dr. Artur Prem -
Obmann**

Zahlscheine liegen in der Arztpraxis und bei der Raika See auf, auch eine direkte Einzahlung ist möglich auf das Konto **RB Paznaun:**
AT85 3624 80000 0042 4580



Quelle Pflegeheim Garatshausen (Bild: Guido Werner)

Das Jahr 2021 war für unseren FC See, wie wahrscheinlich für jeden von euch, stark von der Corona-Krise geprägt.

Trotz der strengen Auflagen und Einschränkungen beim Trainings- und Spielbetrieb können wir doch auf einige Highlights und schöne Momente zurückblicken.

BEEINTRÄCHTIGTER TRAININGS UND SPIELBETRIEB

Der Trainings- u. Spielbetrieb konnte Corona bedingt im Frühjahr 2021 erst verspätet gestartet werden. Unter strengen Auflagen war es uns trotzdem möglich in allen Altersgruppen einen Trainings- und Spielbetrieb zu ermöglichen.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen im Jahr 2021 kann sich unser FC See über gute Zahlen freuen: Mehr als 40 Kinder und Jugendliche aus unserem Dorf, trainieren und spielen gemeinsam in einer der Mannschaften des FC Paznaun.

Besonders freut uns, dass wir seit diesem Jahr mit William Wiestner und Lukas Krapf wieder Spieler in der Kampfmannschaft des FC Paznaun stellen. Genauso erfreulich ist, dass 6 Spielerin-

nen der Frauenmannschaft des FC Paznaun aus See stammen.

FC PAZNAUN: AUFSTIEG GEBIETS-LIGA

In einem spannenden Saisons Finale im Frühjahr fixierte der FC Paznaun im letzten Heimspiel in See den Aufstieg in die Gebietsliga West. Mit dem Sieg im letzten Auswärtsspiel in Navis konnte zusätzlich der Meistertitel in der Bezirksliga West erobert werden. Dazu gratulieren wir nachträglich nochmals recht herzlich! Nach dem Herbstdurchgang in der Gebietsliga West konnte sich der FC Paznaun erfolgreich im Mittelfeld behaupten. Die Frauenmannschaft hat die Saison 20/21 auf Rang vier abgeschlossen. Im Herbstdurchgang 21/22 konnten Sie sich ebenfalls im Mittelfeld platzieren. Die Reservemannschaft des FC Paznaun hat sich in der ersten Saison gut geschlagen. In der Herbstrunde konnte sie sich im Mittelfeld etablieren.

FC PAZNAUN: FUßBALLNACHWUCHS

Mit Stolz können wir auf eine der größten Nachwuchsabteilungen Tirols, von den Bambini (Kinder im Alter von 4-5 Jahren)

bis zur U14, blicken. Mehrmals wöchentlich trainieren die Kinder unter der Aufsicht von ausgebildeten, ehrenamtlichen Trainer und Trainerinnen. Im Vordergrund stehen der Spaß am Spiel und die Entwicklung der jungen Spielerinnen und Spieler. Mit Teilnahme an den Meisterschaften des Tiroler Fußballverbandes können sich die Kinder an den Wochenenden mit gleichaltrigen Fußballbegeisterten aus dem Tiroler Oberland messen.

In See findet einmal wöchentlich das Training für Bambini (Alter 4-5) und der U8 statt. Sportbegeisterte können gerne in allen Altersgruppen auf ein Schnuppertraining vorbeikommen. Ein Dank möchten wir auch den Eltern für die Unterstützung aussprechen.

AKTIVITÄTEN

Trotz Corona konnten wir als FC See im Jahr 2021 zahlreiche Veranstaltungen austragen. Insgesamt fanden 2021 4 Heimspiele der Kampfmannschaft des FC Paznaun in See statt. Weitere Meisterschaftsspiele der Reserve-, Damen- und Nachwuchsmannschaften wurden ebenfalls in See durchgeführt. Die Altherren/Hobbykicker, unter der

Leitung von Gunar Zangerl, trainieren einmal wöchentlich in See. Interessierte sind jederzeit willkommen. Im August konnte das traditionelle Tal interne Dr. Köck Turnier in See ausgetragen werden. Sowohl bei den Altherren als auch bei der Kampfmannschaft ging der FC Galtür als Sieger vom Platz. Der FC See belegte bei den Altherren den 3. und bei der Kampfmannschaft den 4. Platz.

Im Oktober fand in See ein U8 Nachwuchsturnier des Tiroler Fußballverbandes statt. Unser Nachwuchs konnte sich erfolgreich mit anderen Talenten aus dem Tiroler Oberland messen. Wir als FC See und die Spieler u. Spielerinnen freuen sich über zahlreiche Unterstützung bei den Heimspielen. Jeder ist dazu herzlich eingeladen!

NEUER AUSSCHUSS

Im September fanden im Rahmen der Jahreshauptversammlung Neuwahlen statt. Als neuer Obmann wurde Peter Auer gewählt. Neu im Ausschuss sind Lukas Krapf u. Alexander Zangerl. Wir als FC See danken den aus dem Ausschuss ausgeschiedenen Mitgliedern Helmut Bargehr, Bruno Mallaun

und Johannes Scharler herzlichst für die jahrelange Unterstützung und großes Engagement für unseren Verein. Ebenfalls ein großer Dank gilt dem vorherigen Obmann Florian Schweighofer, der unserem Verein weiterhin als Obmann Stellvertreter mit Rat und Tat zur Seite steht. Der neue Ausschuss unter dem neuen Obmann Peter Auer hofft die erfolgreiche Arbeit des FC See fortführen zu können. Der Schwerpunkt liegt weiterhin auf der Nachwuchsarbeit und die Masse für den Fußballsport zu begeistern.

Abschließend ist es uns ein großes Anliegen unseren Sponsoren und Gönnern für ihr Vertrauen und die fortwehrende Unterstützung in dieser schwierigen Zeit zu danken! Wir sehen dies als keine Selbstverständlichkeit an, da viele einheimische Betriebe selbst stark von den Auswirkungen der Pandemie betroffen sind. Umso schöner ist das entgegengebrachte Vertrauen in die Arbeit der Vereine, vor allem im Kinder- und Jugendbereich.

Der Vorstand des FC See & des FC Paznaun wünscht allen Gemeindegürgern besinnliche Weihnachten und ein frohes – und insbesondere gesundes – neues Jahr!
Peter Auer / Obm FC See



Ausschuss FC See unter Neu-Obmann Peter Auer—nicht im Bild: Michael Mallau, Paul Tschiderer, Christoph Tschiderer (Bild: Peter Auer / FC See)



U8 Mannschaft bei Nachwuchsturnier in Zams (Bild : Peter Auer / FC See)

JB/LJ SEE-LANDESPROJEKT MEHRWERT TIROL



2021 wurden im Rahmen des Landesprojektes MEHRWERT TIROL übergroße Bilderrahmen, die auf sehr vielfältige und kreative Art und Weise von den verschiedenen Ortsgruppen der TJB/LJ in oft unzähligen Stunden der Vorbereitung gestaltet wurden, erstellt.

Im Mittelpunkt dieser landesweiten Aktion stand der Mehrwert unseres Landes. Unsere Jungbäuerinnen und Jungbauern zeigten auf, was ihre Gemeinde und schlussendlich unser Land „mehr wert“ macht. Im Bild der Beitrag unserer Landjugend aus See. (Bilder: JB/LJ See)

JB/LJ SEE-BEZIRKSPROJEKT



Beitrag aus See zum Projekt der JB/LJ Bezirk Landeck. Die schöne, gemütliche Sitzbank ist am Lahngang beim Talwanderweg zu finden (Bild : JB/LJ See)

VERANSTALTUNGSKALENDER 2022

TOURISMUS		MUSIKKAPELLE	
Sommerfesttage	Sa 25. Juni–Sa 02. Juli	Preiswatten	Sa 15. Jänner
SpongeBob Woche	Sa 30. Juli– Sa 06. August	Frühjahrskonzert	Fr 22. April
Fest am Berg	Mo 15. August	Fronleichnam Frühschoppen	Do 16. Juni
Herbstfesttage Wandern Spezial	10. September–16. Oktober	Sommeropening	Fr 01. Juli
Almabtrieb	So 18. September	7. Seaber N8 der Tr8	Sa 01. Oktober
SCHICLUB		Jugendorchesterkonzert	Fr 14. Oktober
Ahliwochenende Paralleltorlauf	Fr 28. Jänner	KIRCHLICHE ANLÄSSE	
Ahliwochenende Vereinsrennen	Sa 29. Jänner	Sternsingen Dreikönigsaktion	Do 06. Jänner
Ahliwochenende Kinderrennen	So 30. Jänner	Erstkommunion	So 24. April
Clubmeisterschaft	So 06. März	Firmung	Sa 11. Juni
Landescup Slalom	Sa 19. März und So 20. März	Fronleichnam	Do 16. Juni
RODELCLUB		Herz Jesu Prozession	So 26. Juni
Kinderrennen	So 16. Jänner	Jakobiprozession	So 24. Juli
Clubmeisterschaft	So 06. Februar	HEIMATBÜHNE	
Er und Sie Fackellauf	noch nicht fixiert	Premiere	Do 06. Jänner
FEUERWEHR		Vorstellungen	danach jeden DO bis 07. April
Floriansonntag	So 08. Mai	Nachmittagsvorstellung	So 13. Februar
Jahreshauptversammlung	Fr 04. November	Derniere	Mi 13. April
FC SEE		SCHÜTZEN	
Kinderfasching und. Faschingsparty	Sa 26. Februar	Jahreshauptversammlung	Sa 15. Oktober
LANDJUGEND		Preisjassen	Sa 19.–So 20. November
Almabtrieb	So 18. September		

LIEBE TENNIS-FREUNDE!

Die Jubiläumssaison 2021 begann nicht wie üblich erst im Frühjahr sondern bereits zum Jahreswechsel 2020/21.

Es wurden auch keine Tennisbälle geschlagen, sondern es wurde mit Kufen über den kurzfristig errichteten Eislaufplatz gegelitten.

Aus einer spontanen Idee heraus probierte der TC See nach Absprache mit den bisherigen Betreibern der Badeseen GmbH, ob ein

Eislaufplatz auf der Tennisanlage wieder funktionieren könnte. Bis 1991 befand sich der Eislaufplatz ja bereits auf dem Tennisplatz.

Das neu errichtete Clubhaus bildet die Basis, um auch einen Winterbetrieb zu ermöglichen. Der Platz ist ideal von der Größe her und mit einer Flutlichtanlage ausgestattet. Es sind Parkplätze vorhanden und auch nach Schneefällen ist der Eislaufplatz schnell von den Schneemengen zu befreien.

Man ist auch von der Witterung bzw. den Temperaturen nicht so sehr abhängig, da die unmittelbare Dicke des Eises die Sicherheit der Eisläufer und die Betriebszeiten nicht so sehr einschränkt wie dies bei einem See naturgegeben der Fall ist.

Die Voraussetzungen sprachen also für dieses Corona-Winterexperiment.

Der Aufwand machte sich bezahlt. Der Eislaufplatz wurde sehr gut von Jung und Alt angenommen. Auch

Eishockeysessions und Eisstockschießen fand statt. In einem von starken Einschränkungen begleiteten Winter konnte der Betrieb des Eislaufplatzes etwas Abwechslung zum sonst eher tristen Alltag schaffen.

Ein herzliches Dankeschön an Alle Helfer und HelferInnen die dieses Winterprojekt ermöglicht haben.

Fortsetzung folgt in der Wintersaison 2021/22.



Emsiger Betrieb auf dem Eislaufplatz im Jänner 2021 (Bild: TC See)

TRAUER UM UNSER GRÜNDUNGSMITGLIED - EIN NACHRUF

STEFAN NARR
* 04.01.1951
+ 10.04.2021

Am 10. April 1981 wurde der Tennisclub See im Hotel Mallaun gegründet.

Auf den Tag genau 40 Jahre nach der Gründungssitzung des TC See, spät Nachts mussten wir vom Tod unseres langjährigen Freundes Stefan erfahren. Wir waren alle sehr betroffen und sind es noch.

Stefan war Gründungsmitglied des Tennisclubs See. Er war von der Gründung 1981 bis 1995 14 Jahre lang ununterbrochen Kassier unseres Vereins. In der Grün-

dungszeit war es gerade auch sein Verdienst als Bankkaufmann, überhaupt die finanziellen Mittel, für die Sportbegeisterten unseres Dorfes bereitzustellen und das Projekt Tennisplatzbau auf den Weg zu bringen.

In all der Zeit haben wir Stefan als loyalen, verantwortungsbewussten und tatkräftigen Mitstreiter erlebt.

1981 wurde ein Zeltfest organisiert um ein Startkapital aufzubringen. Trotz widriger Umstände, es regnete an allen Festtagen, konnte durch den Einsatz von unermüdlichen Mitgliedern wie Stefan,

eine beträchtliche Summe aufgebracht werden und der Startschuss für den Bau konnte erfolgen.

In den 80iger Jahren folgte der Tennisboom und zu Beginn der 90iger Jahre entschloss man sich den Tennisplatzbelag von Hartplatz auf einen modernen Kunstrasen zu ändern, um den Spielkomfort zu verbessern.

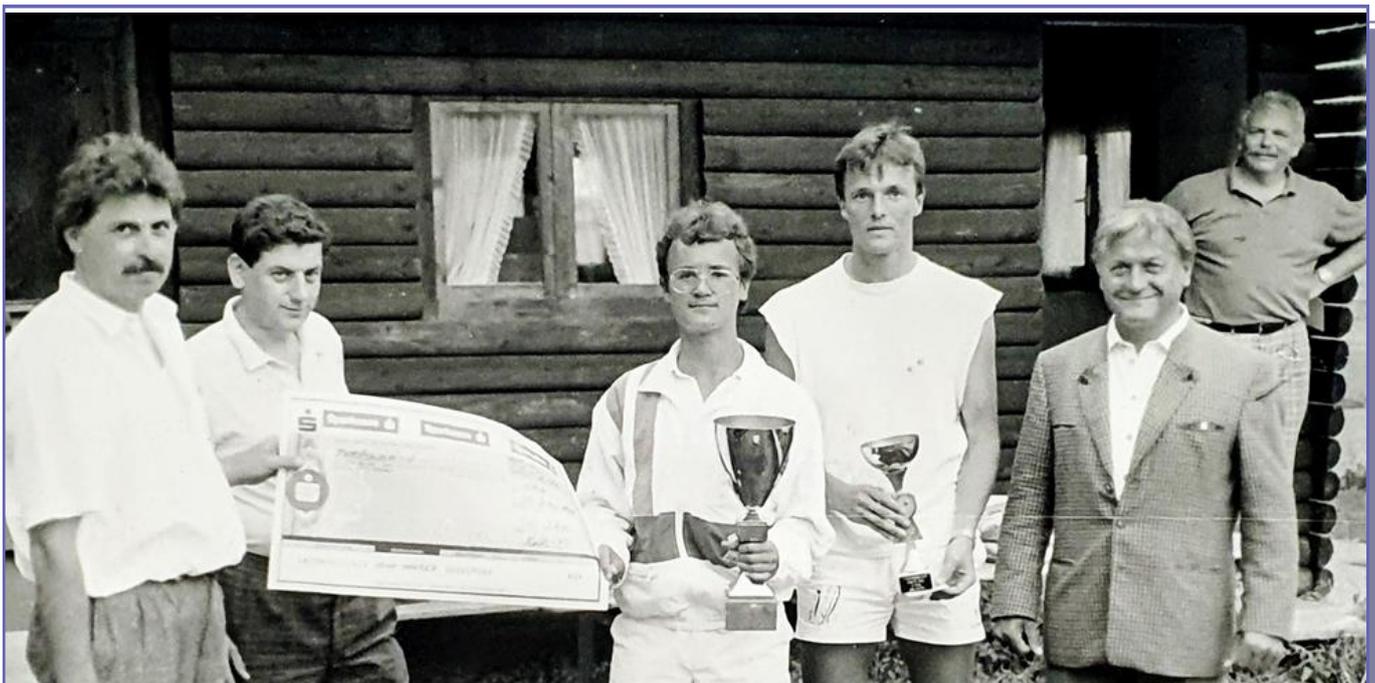
Auch hier konnte die Fachexpertise von Stefan zur Finanzierung der Modernisierung des Tennisplatzes wieder herangezogen werden und es glückte eine erfolgreiche Be-

lagsumstellung.

Gut in Erinnerung haben wir beim Tennisclub eine Doppelpartie mit Stefan. Als er seinen Spielpartner beim Aufschlag mit einem Ball am Rücken traf und sich dieser laut beschwerte, servierte Stefan ihm bei der Wiederholung den Tennisball auf den Kopf.

Die Zuschauer mussten vor Lachen weinen.

Wir glauben daran und freuen uns schon auf ein Wiedersehen, bei dem wir wieder zusammen lachen können.



1. Trisanna Cup 9./10. Juli 1988 in See: Von links: Kassier Narr Stefan, Obmann Mallaun Walter, Turniersieger Kainbacher S., Finalist Schütz A., Bgm. Gstrein Vinzenz, Turnierorganisator Münzner Wolfgang (Bild: TC See)

TENNIS SOMMERTRAINING 2021

Die Teilnehmerzahl 2021 übertraf alle Erwartungen. Nachdem bereits 2020 über 60 Tennisspieler an den Trainingskursen teilnahmen gab es 2021 neuerlich einen neuen

Teilnehmerrekord. Mehr als 100 Mitglieder betreiben aktuell den Tennissport in See.

Zusammen mit der Tennisschule Moitzi

wurde das Tennistraining für Clubmitglieder während der Sommermonate durchgeführt.

21 Trainingsgruppen wurde durch Tennislehrer der Tennissport nähergebracht.

Zudem wurde mit der Volksschule See und der Sportunion eine Kooperation "Kinder gesund bewegen" abgeschlossen und Schnuppertrainings abgehalten.

CLUBMEISTERSCHAFTEN KINDER UND JUGENDLICHE

Am Samstag, den 19. September fand das Abschlussturnier der Trainingsteilnehmer für Kinder und Jugendliche statt. Bei Kaiserwetter sah man beachtliche Leistungen der jungen Tenniscracks.

Ergebnisse Kinder Parcours red:

Buben:
1. Verlinden Elias,
2. Grün Maximilian,

3. Jörg Hannes
Mädchen:
1. Ladner Miriam,
2. Mallaun Paulina,
3. Ladner Alina
4. Mussak Sarah;

Ergebnisse Kinder Parcours green:

Buben:
1. Narr Leandro
2. Ladner Christoph
3. Wiestner Adrian,
4. Schmid Manuel
5. Konrad Jonas
6. Mallaun Leon

Mädchen:
1. Spiss Nina
2. Mussak Maria
3. Ehrlich Lola
4. Mussak Anna
5. Ladner Ramona

Ergebnisse Kinder Red Court:

Buben:
1. Petter David
2. Ladner Dominik

Mädchen:
1. Lercher Anna
2. Ladner Annemarie

3. Juen Emma
4. Petter Gabriela
5. Petter Elena

Ergebnisse Jugendliche Green Court:

Buben:
1. Juen Julian
2. Spiss Johannes
3. Knabl Noah
4. Zangerl Marco
5. Jörg David;

Mädchen:
1. Ladner Sarah
2. Bock Carola



Die erfolgreichen Teilnehmer der Kinder und Jugend Clubmeisterschaften (Bild: TC See)

CLUBMEISTERSCHAFTEN DAMEN UND HERREN

Am Samstag, den 25. September fand die Clubmeisterschaft für Damen und Herren statt. Bei wiederum strahlendem Sonnenschein wurden insgesamt 32 Partien ausge-

tragen.

Ergebnisse Damen:

1. Mussak Viktoria
2. Thurner Tanja
3. Noppeney Monika
4. Mallaun Elisa
5. Schweighofer Barbara
6. Ladner Julia

Ergebnisse Herren:

1. Zangerl Alexander
2. Lercher Arthur
3. Bock Rainer
4. Spiß Phillip
5. Pitterle Mathias
6. Hahne Felix
7. Walser Alfons
8. Ladner Robert

9. Hafele Lukas

10. Siegele Thomas
11. Mussak David
12. Noppeney Markus
13. Mallaun Bruno
14. Mallaun Manfred

Gratulation an Alle Teilnehmer der Clubmeisterschaften!



Die erfolgreichen Teilnehmer der Clubmeisterschaft Damen und Herren (Bild: TC See)

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Im Anschluss an das Clubturnier am 25. September fand die Jahreshauptversammlung erstmals im neuen Clubhaus statt.

In der vergangenen 3-jährigen Funktionsperiode konnte der langersehnte Wunsch nach einem neuen Clubhaus in Angriff genommen werden.

Im Vereinsbericht wurde auf die Arbeiten und Investitionen der abgelaufenen Funktionsperiode näher eingegangen.

Durch die Unterstützung der Mitglieder, der Sportunion der Gemeinde See und

der Mithilfe von zahlreichen Sponsoren konnte die Basis geschaffen und das Clubhaus 2021 somit in Betrieb genommen werden.

Ein großes Danke an die Mithilfe Aller die dabei geholfen haben die Tennisanlage zu modernisieren.

Nach der Entlastung des bisherigen Vorstands wurde unter Beisein des Vizebürgermeisters und Sportreferenten Zangerl Michael ein **neuer Ausschuss gewählt.**

Dabei wurde der alte Vorstand wiederge-

wählt bzw. erweitert.

Dieser sieht wie folgt aus: Obmann Gstrein Thomas, Obmann Stv. Ladner Robert, KassierIn Bock Iris, KassierIn Stv. Mallaun Elisa (Neu), Schriftführer Hafele Bernd, Schriftführer Stv. Drexel Simon (Neu), Sportwart Spiß Phillip (Neu);

2022 wird die Einrichtung im Clubhaus noch komplettiert und die Container werden optisch mit einer Holzfassade verkleidet.

Eine Einweihung des Clubhauses wird stattfinden und auch die

für 2021 geplante aber aus Corona Gründen verschobene 40 Jahr Jubiläumsfeier wird nachgeholt werden.

Der genaue Festtermin wird aufgrund der Corona Umstände erst festgelegt.

Trotzdem laden wir hiermit schon Alle Sportbegeisterten SeaberInnen in das neue Clubhaus bzw. zur Feier auf den Tennisplatz ein.

*Mit sportlichem Gruß
Gstrein Thomas
Obmann TC See*

WINTER 2020/21

Der Schiclub See blickt im vergangenen Jahr auf eine coronabedingt schwierige Zeit zurück. Es konnten leider durch die Verordnungen und Sonderbestimmungen keine Bewerbe durchgeführt werden.

Im Bereich Breitensport, in dem der Schiclub See hauptsächlich tätig ist war es nicht möglich, ein organisiertes Kinder- und Erwachsenentraining anzubieten.

Lediglich für Kinder und Schüler, die im

ÖSV als Kaderläufer gelistet sind, konnten Skitrainings in Kooperation mit der TGP – Trainingsgemeinschaft Paznaun, stattfinden.

Hierfür bedankt sich der Sc See und auch die TGP recht herzlich bei den Bergbahnen See für die Kooperation und gute Zusammenarbeit.

VORSTELLUNG TGP-PAZNAUN

Die TGP – Trainingsgemeinschaft Paznaun ist ein Verein, der aus den 4 Schiclubs vom Paznaun besteht und

sich der Jugendförderung im Bereich Skisport annimmt.

Die TGP betreut die Talente, die aus den jeweiligen Vereinen hervorgehen, um den Weg in rennsportorientierte Schulen oder die Ausbildung zu geprüften Skilehrern zu ermöglichen und zu erleichtern.

FREESTYLETEAM PAZNAUN

Der Schiclub See gratuliert den Freeskiern zu ihren Leistungen im vergangenen Winter.

Besondere Gratulation an Lara Wolf zum

Gewinn der Europacup - Gesamtwertung im Slopestyle und Big Air sowie zum Erhalt des Silbernen Sportehrenzeichens des ÖSV.

SOMMER/ HERBST 2021

Im Sommer wurden kleinere Instandhaltungsarbeiten bei der Clubhütte in Medrigen und Reparaturen an Gerätschaften durchgeführt.

Im Oktober ist als konditionelle Vorbereitung für den Winter, ein Trockentraining



Clubhaus (Bild: SC See)

ning für den Skinachwuchs in der Volksschule See bereits terminlich geplant gewesen, jedoch musste dies coronabedingt auch im heurigen Jahr vor-

zeitig wieder ausgesetzt werden.

Im November fand die Jahreshauptversammlung statt, wobei wieder Neuwahlen anstanden.

Erfreulicherweise konnte der Ausschuss auf 10 Funktionäre aufgestockt werden.

Sämtliche Infos zum Schiclub See, aber

auch die Links zum TSV – Tiroler Skiverband und ÖSV – Österreichischer Skiverband, sind auf der Sc See - Homepage unter www.sc-see.at zu finden.

Geplante Renntermine 21/22 SC SEE	
Parallelslalom Ahli	Fr, 28.01.22
Vereinslalom Ahli	Sa, 29.01.22
Ortskinderrennen Ahli	So, 30.01.22
Clubmeisterschaft	So, 06.03.22
Landescup SL	Sa, 19.03.22
Landescup SL	So, 20.03.22



Der Sc See wünscht allen Seaberinnen und Seabern einen schönen und verletzungsfreien und vor allem einen gesunden Winter 21/22.

Ski Heil

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Im September konnte endlich die Jahreshauptversammlung abgehalten werden, da sie coronabedingt schon zwei Jahre ausständig war.

Dementsprechend viele Ehrungen standen an, denn wir hatten letztes Jahr unser

30-jähriges Jubiläum. Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden Helma Konrad und Hubert Mallaun geehrt. Anna Juen und Martin Mallaun konnten die Urkunde für 20-jährige Mitgliedschaft entgegennehmen.

Die 30-jährigen Mitglieder waren auch

zahlreich vertreten, unter ihnen Eugen Juen, Anton Gstrein, BGM Anton Mallaun, Stefan Dobler, Klaus Ladner und Ernst Zangerl.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden alle bisherigen Funktionäre für eine weitere Periode bestätigt.

Außerdem konnten alle aktiven Sportschützen die neuen Vereinsjacken in Empfang nehmen und OSM Stefan Mallaun bedankte sich bei den Sponsoren Friseur Velly, Antonio Chiarello und bei Daniel Konrad von der gleichnamigen Tischlerei Konrad für die Unterstützung.



Ehrungen langjähriger Mitglieder anlässlich der Jahreshauptversammlung 2021 (Bild: SG See)

FEIERLICHES

Im feierlichen Rahmen der 71. Jahreshauptversammlung des Tiroler Landeschützenbundes wurde unserem langjäh-

rigen Schützenkameraden Ernst Zangerl die Verdienstmedaille in Gold überreicht. Ernst hat sich über Jahrzehnte sehr für unseren Sport engagiert und viele junge

und ältere Sportschützen mit Rat und Tat unterstützt.

Er lebt diesen Sport und hat sich in den vielen Jahren ein enormes Wissen angeeignet auf das wir

Vereinsmitglieder gerne und immer wieder zurückgreifen dürfen.

Vielen Dank dafür und herzliche Gratulation.



Goldene Verdienstmedaille des Tiroler Landesschützenbundes für Ernst Zangerl (Bild: SG See)

SPORTLICHE ERFOLGE

Für unseren erfolgreichsten Pistolenschützen Stefan Mallaun hätte diese Schießsaison 2021 mit der Feuepistole kaum noch besser verlaufen können.

Neben 2 Tiroler Meistertiteln in der Einzelwertung 25m und 50m Pistole konnte er nun zum Abschluss auch bei der

Staatsmeisterschaft in Linz als frisch gebackener Österreichischer Meister mit der 50 Meter Pistole einen großen Erfolg feiern. Nebenbei konnte er noch 2 Goldmedaillen in der Mannschaftwertung und einmal Bronze mit der 25m Pistole mit nach Hause bringen.

Für die SG Anna Juen und Christian Ladner



Stefan Mallaun äußerst erfolgreich im Jahr 2021 (Bild: SG See)

**Öffnungszeiten
Schießstand:**
(Wenn es Covid-19 erlaubt)
Dienstag ab 19:30
Donnerstag ab 17:00

Aktuelle Infos:
www.schuetzengilde-see.at
oder besucht uns
auf Facebook!

**Die Schützengilde See wünscht
ALLEN frohe
Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr
2022**



Aktive Sportschützen mit den neuen Vereinsjacken gesponsert von Friseur Velly und Tischlerei Konrad (Bild: SG See)

SEE-THEATER EHRT VERDIENTE MITGLIEDER

Bei der letzten Jahreshauptversammlung wurden u.a. verdiente SchauspielerInnen geehrt.

Für 20-jährige Mitgliedschaft wurde Werner Schmid und Karl

Zangerl ausgezeichnet. Coronabedingt präsentierte Obmann Emil Zangerl einen Rückblick auf die sehr erfolgreiche Theatersaison 2019/2020.

Die Komödie »Thomas

auf der Himmelsleiter« wurde vom Publikum sehr gut angenommen und lief bis zum Abbruch im März 2020 hervorragend.

Für ihre schauspielerische Leistung in die-

sem Stück wurde Ramona Oberlechner »Zenzel« mit dem »Sebastian« geehrt.



Wurden geehrt: Werner Schmid, Ramona Oberlechner, Karl Zangerl mit Obmann Emil Zangerl v.l. (Bild: see.theater)

Mit Videoproben bereitete man sich bereits für die letzte Theatersaison vor und musste schließlich alles absagen.

Erneut wackelt der Premieren-Termin durch den Lockdown.

Ab wann genau wieder Theater in See gespielt werden kann, stand bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht fest. **Geplant ist ab dem 6. Jänner 2022.** Alle Details unter www.see.theater



K O M Ö D I E 2 0 2 1 / 2 0 2 2 " I C H W E I ß V O N N I C H T S "

Leo Lustenberger und sein guter Freund Valentin wachen am Morgen nach einer durchzechten Nacht verkatert im Wohnzimmer auf.

Leo hatte am Vorabend seine Beförderung zum Oberstaatsanwalt gefeiert. Dass dieser Titel Schwergewicht hat, zeigt nicht nur die landesweite Berichterstattung in der Presse, sondern auch die Tradition, dass der Bundespräsident die Laudatio hält. Da Leo's Frau Lilly mit ihren Tennisdamen nach Mallorca in die Ferien

flog, bot Leo Valentin an, bei ihm zu übernachten.

Doch bis ins Bett schafften es die beiden nicht mehr, und sie wissen mehr schlecht als recht, was in der vergangenen Nacht alles geschah. Licht in ihr Dunkel bringt ein Chefinspektor der Kriminalpolizei mit der Nachricht, dass der Bundespräsident entführt wurde. Diesen finden Leo und Valentin schließlich gefesselt und geknebelt in der Besenkammer!

Als Lilly früher als geplant nach Hause kommt, beginnt ein aberwitziger Lügenreigen. Das Chaos ist perfekt, als auch noch

zwei "leichte" Damen auftauchen, nun ist Leo's Einfallsreichtum gefragter denn je...

PREMIERE: Donnerstag, 6. Jänner 2022, 20:30 Uhr im Trisanna-Saal-See???

Danach jeden Donnerstag bis Ostern!

Tickets & Reservierung

Kartenreservierungen nimmt der Tourismusverband **Infostelle See** gerne entgegen (Tel.: **050 990 400**), Online-Kartenreservierung unter www.see.theater/karten, Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Alle Infos unter www.see.theater bzw. [Facebook/seebuehne](https://www.facebook.com/seebuehne)



Besetzung für „Ich weiß von nichts“ (Bild: Heimatbühne See)

FAMILIENTREFF SEE

Durch die Zusammenarbeit mit dem Familienverband/fit for family ist unsere ehrenamtliche Gruppe mit Viktoria Mussak, Franziska Pircher, Monika Jörg, Kathrin Zangerl, Viktoria Wechner entstanden.

Zu Beginn haben wir Spielenachmittage für einheimische Kinder organisiert. Da die Begeisterung der Kinder immer größer wurde ist die Idee entstanden,

Betriebe und Vereine zu besuchen und deren Aufgaben den Kindern näherzubringen.

In den letzten zwei Jahren haben wir schon einiges geschafft:

Besuch im Wald mit Waldaufseher Rudi Juen, Besichtigung des Sägewerkes von Harald Tschiderer, Kräuterwanderung mit Ingrid Ladner, Einsatzerfahrungen mit der Freiwilligen Feuerwehr See, Kennenlernen der Ge-

fahren des Wassers mit der Wasserrettung Landeck bei uns am Badensee, Spielbus, Online-Puppentheater unter anderem organisiert für unseren Kindergarten, Spielenachmittage, Besichtigung des Glockenturms mit Diakon Herbert Scharler, Bastelnachmittage, diverse Vorträge.

Wir haben noch einiges vor und freuen uns

schon sehr auf die nächsten gemeinsamen Treffen und auf neue Mitglieder.

Unser herzlicher Dank gilt Allen die uns unterstützen.

Frohe Weihnachten und einen gesunden Rutsch ins Neue Jahr wünschen euch die Mitglieder vom Familientreff See



Kennenlernen der Gefahren des Wassers/Spielbus im Gemeindesaal/Waldpädagogik mit Waldaufseher Rudi (Bilder: Familientreff)



Tag der offenen Tür FF See/Viktoria, Monika, Kathrin und Franziska/Besichtigung Glockenturm/ (Bilder: Familientreff See)



Kräuterwanderung mit Ingrid (Bild: Familientreff See)

**DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUR GEBURT DER BABYS UND
WÜNSCHT DEN GLÜCKLICHEN ELTERN ALLES GUTE!**



NICO ZANGERL
geb. am 29.11.2020
Elis 127/3



EMMA WECHNER
geb. am 06.12.2020
Schmittal 319



MIA UND SOPHIE TSCHIDERER
geb. am 07.12.2020
Gries 387



LAURIN MALLAUN
geb. am 09.01.2021
Au 377



MARIE SIEGELE
geb. am 12.01.2021
Labebene 280/2



MATTEO MARTIN MÜLLER
geb. am 28.01.2021
Gries 104/3



LEONIE LADNER
geb. am 07.03.2021
Habigen 378



JULIAN PIRCHER
geb. am 14.04.2021
Kirchstraße 91/2



EMILIA VALENTINA SCHWEIGHOFER
geb. am 25.04.2021
Au 96/2



EVA KLEINHEINZ
geb. am 20.05.2021
Winkl 18



SAMU RINNER
geb. am 08.06.2021
Schnatzerau 277/2



MILEYA DOBLER
geb. am 11.06.2021
Habigen 215



LEO SIEGELE
geb. am 24. 06.2021
(*Habigen 212, jetzt: Längenfeld)



JULIAN SCHWEIGHOFER
geb. am 30.06.2021
Klaus 219



LORENA LANG
geb. am 09.07.2021
Maierhof 115



ADRIAN SPISS
geb. am 02. 08.2021
Au 95



VERA JUEN
geb. am 18.08.2021
Kirchstraße 86



VALENTINA THERESA HANDLE
geb. am 06.10.2021
Au 164



MANUEL LADNER
geb. am 08. 10.2021
Schnatzerau 100



Nachtrag von 2020: Aufgrund des Lockdowns konnte die Jubiläumsgabe für die goldenen Hochzeiten von Margit und Josef Ladner sowie Elsa und Edwin Öttl erst heuer am 07. Juni übergeben werden.



Goldene Hochzeit KOLP Veronika und Johann, SPISS Josef und Elfrieda - Coronabedingt ohne Bezirkshauptmann (Bild: Zangerl)

DIE GEMEINDE GRATULIERT ZU DEN HOCHZEITSJUBILÄEN UND WÜNSCHT NOCH VIELE GLÜCKLICHE EHEJAHRE!

Silberne (25 Jahre)

Claudia und Josef Siegele

Kordula und Tobias Wolf

26. April

17. Oktober

Goldene (50 Jahre)

Veronika und Johann Kolp

Elfrieda und Josef Spiss

21. August

28. August



QR Code für IOS

QR Code für Android

GEM2GO - DIE SEE APP

Du willst wissen was sich in See so tut? GEM2GO - Die Gemeinde Info und Service App bringt DICH immer auf den neuesten Stand. Jetzt auch für See!

INFOS FÜR GEMEINDEBÜRGER
GEM2GO stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besu-

cher von See zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf DEINEM Smartphone oder Tablet, verfügbar.

GEM2GO ERINNERUNGSPUNKTION

Mit GEM2GO kann man sich an Termine erinnern lassen per GEM2GO Push-Nachricht (News, Veranstaltungen, Amtstafel, Müll etc.).

Wichtiger Hinweis:
Man muss bei Erststart der App GEM2GO erlauben P u s h -

Benachrichtigungen senden zu dürfen.

Die kostenlose App gibt es zudem für iPhone, iPad und Android.

Download unter www.gem2go.at oder einfach den passenden QR Code Scannen (siehe oben↑)

ACHTUNG !!! DER SMS-DIENST DER GEMEINDE WIRD BALD EINGESTELLT UND DURCH DIESES INFOSYSTEM ERSETZT. ALSO BITTE UNBEDINGT GEM2GO INSTALLIEREN!!!

GEM2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF **GEM2GO.AT**

WIR GEDENKEN UNSEREN LIEBEN VERSTORBENEN

(Bilder: trauerhilfe.at)



*Danke
Mama.*



In Liebe und Dankbarkeit
Anna Wechner
geb. *Jum*
geb. am 13. Februar 1935
gest. am 6. Jänner 2021



Was treue Mutterhände
ein ganzes Leben tun,
begreift man erst am Ende
wenn sie für immer ruh'n.



In Liebe und Dankbarkeit
Theresia Mentel
geb. Zangerl
geb. am 24. Mai 1931
gest. am 4. Februar 2021



*Unser Herz will dich halten,
unsere Liebe dich umfassen,
unser Verstand muss
dich gehen lassen.
Entfernung ist nichts.
Sich nah zu sein ist
eine Sache des Herzens.*



In Liebe und Dankbarkeit
Maria Anna Moser
geb. *Ladner*
geb. am 2. Oktober 1921
gest. am 21. Februar 2021

Gem See / FH See

Gem See / FH See

Gem See / FH See



Ich gehe euch voraus in den
ewigen Frieden des Herrn
und erwarte euch
zum ewigen Wiedersehen.
Gottes Wille ist geschehen.



In Liebe und Dankbarkeit
Aloisia Zangerl
geb. Siegele
geb. am 23. Juni 1928
gest. am 16. März 2021



Ein Bauer war ich auf dieser Welt,
meine Freude waren
die grünen Felder und das Vieh
umraht von hohen
Bergen und Wäldern.
Müßig war ich mein Leben nie,
meine Freude war Arbeit,
spät und früh.
So oft brachte ich die Ernte
unter Dach,
auf einmal war ich alt und schwach.
Ließ nun still mein Schicksal
und mein Ende in
Gottes gütige Hände.



In Liebe und Dankbarkeit
Menegild Schweighofer
Bauer und Postbeamtin i. R.
geb. am 10. März 1932
gest. am 29. März 2021



Wer so gelebt
in seinem Leben,
wer so erfüllte
seine Pflicht,
wer uns so viel Liebe
hat gegeben,
der stirbt selbst
im Tode nicht.



In Liebe und Dankbarkeit
Stefan Narr
geb. am 4. Jänner 1951
gest. am 10. April 2021

Gem See / FH See

Gem See / FH See

Gem See / FH See



Wenn in der Nacht
die Rosen weinen
und unser Herz
vor Kummer bricht,
möchten wir Dir
noch einmal erscheinen
und Dir sagen:
„Wir lieben Dich.“



In Liebe und Dankbarkeit
Agnes Wechner
geb. Jehle
geb. am 4. Dezember 1928
gest. am 11. Mai 2021



Wer so gelebt
in seinem Leben,
wer so erfüllte
seine Pflicht,
wer so viel Liebe
hat gegeben,
der stirbt selbst
im Tode nicht.



In lieber Erinnerung
Rosa Stark
geb. Siegele
geb. am 30. Mai 1948
gest. am 4. August 2021



Dir liebe Mama sei
reicher Lohn beschieden.
Wir danken Gott,
dass er uns so lange
eine Mama gab.



In Liebe und Dankbarkeit
Mala Tschiderer
geb. Zangerl
geb. am 14. April 1927
gest. am 1. November 2021

Gem Kappl / FH See

Gem See / FH Kappl

Gem See / FH See



Wer's nie empfunden,
kann's nicht versteh'n,
den Schmerz die Mutter
sterben zu seh'n.
Vom Muttergrab zum Himmel auf
heb' tränenfeucht den Blick hinauf,
fall' still die Hände' und bet' für sie,
vergeß' ihr Gott die Treu' und Müß'.



In Liebe und Dankbarkeit
Maria Siegele
geb. Ladner
geb. am 11. Oktober 1927
gest. am 15. November 2021



Dein Leben war
ein großes Sorgen,
war Arbeit, Liebe
und Verstehen,
war wie ein
heller Sommermorgen
und dann ein stilles
Von-uns-gehn.



In Liebe und Dankbarkeit
Martha Schweighofer
geb. Zangerl
geb. am 8. Februar 1928
gest. am 30. November 2021

Gem See / FH See

Gem See / FH See

**HERR GIB IHNEN
DIE EWIGE
RUHE**

**DIE GEMEINDE GRATULIERT DEN GEBURTSTAGSKINDERN DES JAHRES
2021 UND WÜNSCHT GUTE GESUNDHEIT!**

Zum 70iger:		
Kolp Veronika	Schnatzerau 165	08. März
Petter Johann	Feichten 48	02. Mai
Lenz Rosa Maria	Ahle 15	16. Mai
Siegele Gottfried	Platz 49	10. Dezember

Zum 75iger:		
Abrahamsen Karl-Heinrich	Au 220/4	06. Jänner
Juen Othmar	Neder 35	22. Juni
Narr Helmuth	Schnatzerau 186	03. September
Öttl Elsa Maria	Pillmahd 33	23. September
Schmid Rudolf	Maierhof 168	20. Oktober
Mallaun Alois	Gries 93	25. Oktober
Oberlechner Aloisia	Klasu 153	02. November
Narr Elisabeth	Schnatzerau 186	06. November
Prem Maria Elisabeth	Labebene 80	28. November

Zum 80 iger:		
Ladner Josef	Au 28	20. Jänner
Zangerle Berta	Au 146	22. Mai
Wolf Franz	Gande 44	01. Juli
Narr Josef	Schnatzerau 191	18. Juli
Ladner Agnes	Au 28	10. August
Dobler Aretta	Habigen 128	24. September
Narr Johanna	Schnatzerau 154	18. November
Wolf Josef	Au 158	25. Dezember

Zum 85iger		
Matt Paula	Unterer Maierhof 116	25. Februar
Kostov Georgi	Gande 363	06. März
Walch Dorothea	Unterer Maierhof 27	28. Juni
Schmid Maria Gertraud	Habigen 53	15. November

Zum 86iger:		
Juen Johann	Seßlebene 129	13. April
Zangerl Maria Berta	Au 109	01. Mai
Kerber Maria	Labebene 274	29. Juni
Schweighofer Erna	Habigen 57	30. Dezember

Zum 87iger:		
Wolf Maria Theresia	Kuratl 26	20. März
Walch Josef	Unterer Maierhof 27	28. März
Juen Reinhard	Trautmannskinden 62	01. Juni
Matt Johann	Unterer Maierhof 116	01. November

Zum 88iger		
Ehrenberger Regina	Gries 5/2	15. Jänner
Matt Theodor	Schnatzerau 120	05. Juni
Handle Arnold	Au 92/2	24. August
Tschallener Hedwig	Voräule 102	29. September
Juen Frieda	Gries 199/2	22. Oktober
Siegele Johanna	Habigen 59	17. November

Zum 89 iger:		
Zangerl Anna	Neder 248	04. September

Zum 89 iger:		
Schweighofer Judith	Neder 38	31. August

Zum 90 iger:		
Zangerl Albert	Gries 105	18. Juni

Zum 91 iger:		
Pircher Veronika	Au 112	04. Februar
Jehle Maria	Au 99/4	11. Juli

Zum 92 iger:		
Schweighofer Martha	Au 96	08. Februar

Zum 94 iger:		
Tschiderer Amalia	Schusterhaus 13	14. April
Siegele Maria	Winkl 175	11. Oktober

Zum 97iger:		
Stark Maria	Klaus 125	28. Jänner



I M P R E S S U M

**Gemeindezeitung der Gemeinde See.
Für Gestaltung und Inhalt verantwortlich
Michael Zangerl**

Texte: Michael Zangerl, Manfred Mallaun, Maria Luise Gstrein, Stefan Juen, Andreas Juen, Lukas Kahrein, Robert Ladner, Claudia Ladner, Bernhard Spiss, Josef Walch, Anna Juen, Thomas Gstrein, Christian Konrad, Ludwig Juen, Bernhard Wolf, Albert Tschallener, Viktoria Mussak, Arthur Lercher, Matthäus Tschiderer

Bilder: siehe **Bildbeschreibung, Titelseite © TVB**